Nr. 600

zur Website

Juni 2025

Berichte und Mitteilungen
aus dem Luftkurort
Bensheim-Auerbach
an der Bergstraße
und Umgebung

Auerbacher Leben

KUR- UND VERKEHRSVEREIN
AUERBACH 1866 E.V.

Herausgeber:
Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.
Darmstädter Straße 179, 64625 Bensheim Auerbach

Roland Wendel,

Ihr *zertifizierter Gleitsichtexperte*

berät Sie abgestimmt auf:

- Ihren persönlichen Bedarf und auf Ihren Lebensstil
- zugeschnitten.
- Die Sehanforderungen in der digitalen Welt.
- Bestes natürliches und entspanntes Sehen in allen
- Entfernungen.

Unser Angebot für Sie

Nutzen Sie unser umfassendes Augenscreening!

Mit höchster Präzision analysieren die heutigen Hightech-Prüfgeräte das „optische System“ Auge.

- 3 D Präzisionsmessung Ihrer Sehschärfe
- Videozentrierung für besten Sehkomfort
- Non-Contact-Augeninnendruckmessung ir Abhängigkeit der Hornhautdicke

Diese Untersuchungen können bei Auffälligkeiten auch als Grundlage für einen notwendigen Arztbesuch dienen.

Darmstädter Str. 174 Bensheim-Auerbach
Tel. 06251 71429 www.optik-wendel.de
optikwendel@gmail.com

Parken vorm Haus

Auerbacher Leben

Nr. 600 56. Jahrgang Juni 2025

600. Ausgabe des Auerbacher Lebens

Ein stolzes Jubiläum – ein Grund zur Freude

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum: 600 Ausgaben des Auerbacher Lebens! Seit Jahrzehnten begleiten wir mit unserer Vereinszeitschrift das Geschehen in und um Auerbach, berichten über Veranstaltungen, Menschen, Geschichte und Geschichten – immer mit dem Ziel, unser lebendiges Vereins- und Ortsleben sichtbar zu machen und miteinander zu verbinden.

Diese 600. Ausgabe ist nicht nur eine Zahl, sondern Ausdruck von Kontinuität, Engagement und dem starken Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft. Ein Grund zum Innehalten, Zurückblicken – und natürlich zur Freude.

Inhaltlich bietet diese Ausgabe wieder einen vielseitigen Einblick in das aktuelle Geschehen: Der Vorsitzende blickt in seinem Bericht auf die Entwicklung der Zeitschrift. Das Kurkonzert am Muttertag mit dem Chor Chorissimo war ein voller Erfolg – wir lassen das Ereignis noch einmal lebendig werden.

Gleichzeitig laden wir Sie schon jetzt herzlich zum nächsten Kurkonzert im Juni ein – weitere Informationen finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Auch auf geschichtlichen Pfaden sind wir wieder unterwegs: Spannende Einblicke in die Herkunft und Bedeutung unserer Straßennamen warten auf Sie.
Wir gratulieren herzlich dem TSV Rot-Weiß Auerbach zu seinem 60-jährigen Bestehen – ein Verein, der unser Ortsbild seit Jahrzehnten mitprägt.

Der Briefmarkentauschtag im Bürgerhaus erfreute sich erneut großer Beliebtheit – ebenso wie der Themenrundgang, der auf großes Interesse stieß und bestens besucht war.

Das alles und noch einiges mehr erwartet Sie auf den folgenden Seiten.
So steht auch diese Ausgabe sinnbildlich für das, was unser Leben in Auerbach ausmacht: Vielfältigkeit, Engagement und eine starke Gemeinschaft.

Wir danken allen Mitwirkenden, Unterstützerinnen und Unterstützern, die unsere Juni-Ausgabe und die vergangenen 599 möglich gemacht haben – und freuen uns auf viele weitere.

Viel Freude beim Lesen!

Ihre Redaktion des Auerbacher Lebens

info@auerbach-bergstrasse.de

Neue Webseite: auerbach-bergstrasse.de

Impressum/Selbstverlag: Kur- u. Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.,
Postfach 3107, 64625 Bensh.-Auerbach Telefon 06251 77945

Vorstand: Dr. Reinhard Bauß (1. Vorsitzender), Angelika Czypull (2. Vorsitzende), Karlheinz Weigold (Geschäftsführer), Holger Osterberg (Schatzmeister), Ingrid Stühling (Schriftführerin), Michael Kärchner (Webmaster), Fritz Becker (Abteilungsleiter Kerb), Gabriele Mundt (Abteilungsleiterin Kunst), Simone Strehler (Abteilungsleiterin Musik).

Ehrenvorsitzender:
Karl Wilfried Hamel †

Ehrenmitglied: Hans Eichel,
Bundesminister a.D.

Ehrenmitglied
Fritz Krauß †

Redaktion: Gisela Hamel, Thomas Schrabeck
Redaktionsmitglieder: Norbert Bauer, Dr. Reinhard Bauß, Dr. Jens Braun, Horst Knop, Dr. Lupold von Lehsten.

Die Vereins-Monatsbroschüre wird kostenlos abgegeben; Postversand gegen Erstattung der Selbstkosten. Beiträge mit Namen oder Kurzzeichen, decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Alle Rechte vorbehalten.

Satz/Copyright AAA-Verlag, Bensheim-Auerbach, Darmstädter Str. 179; ghamel@gmx.de
auch für Anzeigen
Layout: Thomas Schrabeck
Druck: WIRmachenDruck GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang
Auflage: ca. 1.500 Stück
Bankkonten: Sparkasse Bensheim BIC: HELADEF1BEN IBAN: DE05 5095 0068 0001 0880 04
Volksbank Darmstadt Mainz eG BIC: MVBMDE55
IBAN: DE83 5519 0000 0055 1230 38
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000750931

Anzeigenschluss: 2 Monate vor Druckbeginn
Terminschluss: 6. des vorherigen Monats.

Details zur Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung unter: www.auerbach-bergstrasse.de

die berg strasse

Auerbacher Schloß

GEO-NATURPARK BERGSTRASSE-ODENWALD

Auerbacher Konzerte

02/2025

KUR- UND VERKEHRSVEREIN
AUERBACH 1866 E.V.

Kurkonzert mit

Legends Of Life

Sonntag, **15. Juni**

11:00 - 13:00 Uhr

Musikpavillon

im Kronepark

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns über eine Spende.

Wein und Natur. Kunst und Kultur.
...wo die Bergstraße am schönsten ist.

Auerbacher Straßennamen

Brüder-Grimm-Straße

Die Brüder-Grimm-Straße verbindet die Darmstädter Straße in Höhe des Lidl-Marktes mit der Schillerstraße. An die Darmstädter Straße ist sie nur fußläufig angebunden, eine Durchfahrt ist nicht möglich. Der östliche Teil zwischen Heinrich-Heine-Straße und der Darmstädter Straße ist als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut und durch Bäume beschattet.

Benannt ist die Straße nach den Brüdern Jacob und Wilhelm Grimm. Für die Straße wurde zunächst die Bezeichnung Gebrüder Grimm gewählt, so wie diese früher – fälschlicherweise – öfters auch in Buchtiteln genannt wurden. Dies wurde nach Hinweisen aus der Öffentlichkeit korrigiert. Das Wort Gebrüder, das heute fast nur noch in Firmen-bezeichnungen vorkommt, be-zieht sich immer auf alle Brüder in einer Familie, würde also auch die weiteren Brüder von Jacob und Wilhelm einschließen.

Jacob Grimm wurde im Jahr 1785, sein Bruder Wilhelm Grimm im Jahr 1786 in Hanau geboren, das sich seit 2006 Brüder-Grimm Stadt nennen darf. Einen wesentlichen Teil ihrer Jugend verbrachten sie in Steinau an der Straße, das ebenfalls die Zusatzbezeichnung Brüder-Grimm-Stadt trägt. Nach dem Tod des Vaters, der dort Amtmann war, setzten die Brüder ihre schulische Bildung in Kassel fort, wo sie bei einer Tante lebten. Nach dem Abitur begannen die beiden ein Jurastudium an der Universität Marburg, konzentrierten sich jedoch bald auf ihre sprachwissenschaftlichen Studien.

Bekannt sind den meisten von uns die von den Brüdern Grimm gesammelten Volksmärche, die sie in verschiedenen, jeweils überarbeiteten Auflagen, als Kinder- und Hausmärchen veröffentlichten. Dabei ging es ihnen weniger um die Sammlung der Texte für Kinder, sondern um die volkskundliche Erhaltung **und Bewertung der mündlich überlieferten Märchen. Auch die Sammlung von Sagen erfolgte unter dem gleichen Anspruch.**

Mit der Veröffentlichung der „Deutschen Grammatik“, die nicht so sehr die grammatischen Regeln der deutschen Sprache zusammenstellte, sondern vielmehr eine intensive Auseinandersetzung mit sprachlicher Entwicklung und Veränderung beinhaltete, wurde eine wesentliche Grundlage zur Wissenschaft der Germanistik gelegt.

Jacob Grimm wurde 1830 ordentlicher Professor an der Universität Göttingen. Auch hier folgte ihm sein Bruder Wilhelm, zunächst als Bibliothekar, ab 1835 gleichfalls als Professor. Gemeinsam arbeiteten die beiden Brüder am „Deutschen Wörterbuch“. Die Beschäftigung mit Namensforschung ergänzte das seitherige wissenschaftliche Wirken.

Die Brüder Grimm setzten sich für die Überwindung der deutschen Kleinstaaterei und die Schaffung eines deutschen Einheitsstaates ein. So wurde Jacob Grimm auch als Abgeordneter in die Frankfurter Nationalversammlung gewählt. Beide beteiligten sich an der Formulierung der Menschenrechte für die Verfassung. Nach einer politischen Positionierung gegen den König von Hannover wurde Jacob als Professor entlassen und die beiden verließen Göttingen. Nach einigen Jahren erneut in Kassel holte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. die Brüder nach Berlin, wo sie die letzten rund zwanzig Jahre ihres Lebens verbrachten.

Dort verstarb Wilhelm im Jahr 1859, sein älterer Bruder Jacob 1863. Beigesetzt wurden sie in einem Ehrengrab auf dem Friedhof Berlin-Schöneberg, zusammen mit den Kindern von Wilhelm.

Eine Vielzahl von Preisen werden unter den Namen der Brüder Grimm verliehen. Viele Schulen wurde nach ihnen benannt, in unserem Kreis die Grundschule in Rimbach. Wie bei uns in Auerbach tragen über zweihundert Straßen und Plätze die Namen der beiden Sprachwissenschaftler und Volkskundler.

Norbert Bauer

THEATER | KONZERTE

Sonntag,08.06.18.00 Uhr Dr. Harry Keaton – THE BRAIN
Die magische Show rund ums Gehirn! Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5
Veranstalter: Dr. Harry Keaton / Infos: www.harrykeaton.de

Sonntag,15.06.11-13 Uhr 2. Kurkonzert mit der LoL-Band
Bürgerhaus Kronepark Auerbach Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V. Info: 06251/77945, www.auerbach-bergstrasse.de, info@auerbach-bergstrasse.de

Samstag,28.06.20.00 Uhr OpernAir 2025 – Das stimmungsvolle Opern-Picknick im Staatspark Fürstenlager
Veranstalter: OpernAir e.V., Gregor Knop Info und Vorverkauf: www.opernair-bensheim.de

Ausstellungen

bis06.07. Harald Reinhardt – Gegensätze und Gemeinsamkeiten
im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters
Öffnungsz.: zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie Di.9 bis 13 Uhr + Do.,, von 13 bis 16 Uhr (außer an Feiertagen) Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

13.06.bis10.08. Falk Gernegroß – Kurzweil im Museum Bensheim,
Eingang Marktplatz 13 / Vernissage: Freitag, 13.06. 19.00 Uhr
Öffnungsz.: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr, Schulklassen, Gruppen und Führungen nach Vereinbarung
Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum

SONSTIGES

Sonntag,01.06.7-14 Uhr Freiluft-Flohmarkt Kronepark Auerbach,
Darmstädter Str. 166 Veranstalter: IAV in Kooperation mit der TSV Auerbach
Anmeldung nicht erforderlich!!

Montag,02.06.15-17 Uhr BibCube GameTreff Zocken mit Nintendo Switch, PS 5, Steam deck und anderen Angeboten rund um das Thema Gaming
im Jugendzentrum Bensheim, Rodensteinstrasse 19
Veranst.: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek in Kooperation mit der Jugendför derung der Stadt Bensheim / jeweils montags

Donnerstag,05.06.17-21 Uhr After Work Lauterbar vor dem Kaufhaus GANZ
Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim / Termine: 03.07., 07.08.

Samstag,07.06. 10-14 Bensheimer Marktfrühstück Marktplatz Bensheim
Veranst. Stadtmarketing Bensheim e.V. jeden Samstag im Monat

Stadt Bensheim

Samstag,07.06. u. 21.06. 11 Uhr Historische Altstadtführung Treffp.: am Lammerts brunnen Veranstalter: Tourist Information Bensheim
Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Infor, Tel. 06251/8696101

Mittwoch,11.06.14.30 – 16 Uhr Digital im Alter – Offene Sprechstunde
Caritas Zentrum Franziskushaus/Mehrgenerationenhaus, Klostergasse 5a / Einfa che Hilfe und Erklärungen für ältere Menschen zu den Themen Laptop, Smart phone und Internet. Bei Bedarf auch mobil im häuslichen Umfeld möglich.
Fragen unter: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/8699160

Mittwoch,11.06.19.00 Uhr Meditation am Abend – Stille, Texte & Musik
Seminarraum stationäres Hospiz Bergstraße, Kalkgasse 7
Veranstalter: Hospiz Bergstraße

Do. 12.06.bisSo. 15.06. Bürgerfest Bensheim ab Bürgerwehrbrunnen bis zum Storchennest / 14.06. Interkulturelles Fest
15.06. Verkaufsoffener Sonntag /Veranst.: Verkehrsverein Bensheim - www.verkehrsverein-bensheim.de/bf

Donnerstag,12.06.16.30 Uhr Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann
von Krebs & Hoffnung / Veranst.: Frauenbüro der Stadt Bensheim
Nähere Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de
weiterer Termin: 26.06.

Freitag,13.06.14.30 Uhr Stricken verbindet für Frauen aller Altersgruppen
Frauenbüro Bensheim, Hauptstraße 53 (2. OG)
Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim
Nähere Infos: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de

Samstag,14.06.11.30 bis17.00 Uhr Interkulturelles Fest anl. des Bürgerfestes
mit zahlreichen Tanzvorführungen und musikalischen Darbietungen
Bühne am Storchennest Veranstalter: Stadt Bensheim, Team Soziales und Integ ration

Samstag,14.06.14.00 Uhr Schlossführung Treffpunkt: Auerbacher Schloss, Brücke
Veranstalter: Tourist Information Bensheim
Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 8696101

Sonntag,15.06. Kulturfahrt nach Wiesbaden
Abfahrt: Bushaltestelle Behindertenhilfe in Auerbach, Darmstädter Str. 150 /
Veranstalter: OWK Auerbach Nähere Infos und Anmeldung: Tel. 0151/61000437

Sonntag, 15.06.13 – 18 Uhr Verkaufsoffener Sonntag zum Bürgerfest
Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim

Donnerstag,19.06.10 – 17 Uhr THW Familientag Lahnstrasse 51, Bensheim mit Hüpf burg, Rettungsübungen, Fahrzeugausstellung, Essen und Getränken / Veranst.: Technisches Hilfswerk (THW) Ortsverband Bensheim

600. Ausgabe 600.

Liebe Leserin, lieber Leser unseres **„Auerbacher Lebens“**

Soeben halten Sie die 600. Ausgabe des „Auerbacher Lebens“ in Ihrer Hand.

Die erste Ausgabe dieser inzwischen monatlich erscheinenden Broschüre stammt aus dem Jahr 1970. Der damalige Vorsitzende des Kur- und Verkehrsvereins, Fritz Lühnsdorf, hatte zunächst die Kurgäste im Luftkurort Auerbach im Blick, als er den damaligen Geschäftsführer, Gerhard Knappe, bat, eine „Kurzeitung“ zu entwerfen mit dem Ziel, regelmäßig die Gäste über das aktuelle Geschehen in Auerbach mit verschiedenen Berichten, Veranstaltungshinweisen und wichtigen Adressen zu informieren. Und so entstand das „Auerbacher Leben“, das in ununterbrochener Reihenfolge monatlich bis heute erscheint.

Im Laufe der Jahre hat sich das Erscheinungsbild dem Zeitgeist entsprechend mehrfach verändert und heute sorgen Gisela Hamel und Thomas Schrabeck mit viel Engagement, Können und auch mit viel Liebe dafür, dass diese 52seitige informative und unterhaltsame Broschüre inzwischen im Vierfarbdruck Ihnen regelmäßig und zuverlässig kostenfrei zur Verfügung stehen kann.

In diesem Zusammenhang sei darauf verwiesen, dass Sie das „Auerbacher Leben“ nicht nur als Paperback, sondern auch digital auf der Homepage des Kur- und Verkehrsvereins (www.auerbach-bergstrasse.de) lesen können.

Wie gesagt, das „Auerbacher Leben“ gibt es kostenfrei, aber leider heißt kostenfrei nicht „ohne Kosten“. Selbstverständlich fallen bei der Herausgabe einer solchen Broschüre erkleckliche Kosten für Erstellung, Druck und Verteilung an. Und diese Kosten konnten bisher über die Werbung, die Sie auch in dieser Ausgabe reichlich finden, einigermaßen gedeckt werden. Dafür sei den Firmen, Geschäften, Unternehmen und sonstigen Gewerbetreibenden an dieser Stelle herzlich gedankt.

Nun weiß jede und jeder, dass Firmen durch die aktuelle Wirtschaftssituation in ihrem finanziellen Spielraum stärker als bisher eingeschränkt sind. Und das macht sich, leicht nachvollziehbar, auch bei unseren Werbeträgern leider sehr deutlich bemerkbar.

Die Folge ist, ständig steigende Kosten und zurückgehende Werbeeinnahmen bedrohen unmittelbar und nachhaltig die Existenz unseres „Auerbacher Lebens“.

Daher unsere Bitte an Sie, liebe Leserin, lieber Leser: Helfen Sie uns. Bestimmt kennen auch Sie die eine oder andere Unternehmerin oder den Unternehmer, bei denen Sie sich stark machen können für eine - möglichst regelmäßige - Werbeanzeige.

Vielleicht fällt Ihnen aber auch etwas anderes ein, das uns helfen könnte.

Dr. Reinhard Bauß
Vorsitzender

Karlheinz Weigold
Geschäftsführer

Ein Dienst am Auerbacher Kurgast

Kurzeitschrift „Auerbacher Leben" vom Kur- und Verkehrsverein

BENSHEIM-AUERBACH. (ws). In diesen Tagen erschien die erste Ausgabe der neuen Kurzeitschrift „Auerbacher Leben", eines offiziellen Mitteilungsblattes des Kur- und Verkehrsvereins e. V. Die redaktionelle Gestaltung hat dessen Schriftführer Gerhard Knappe. Das Titelblatt trägt eine selten schöne Aufnahme vom Auerbacher Schloß, die erste Textseite enthält ein Geleitwort des 1. Vorsitzenden, Stadtrat Fritz Lühnsdorf, an die Kurgäste in Auerbach und alle Auerbacher Bürger.

Es folgt ein geschichtlicher Beitrag über das Auerbacher Schloß von Professor Heinrich Geißler. Neben dem Veranstaltungskalender und dem „ABC des Kurgastes" findet man einen Bericht von Gerhard Knappe „Werbung durch die Luft" über den Verlauf eines erfolgreichen Luftballon-Wettbewerbs. Vorstandsmitglied Wilhelm Strößinger hat auch in den nachfolgenden Ausgaben eine ganze Seite für seine „Kleine Auerbacher Chronik" zur Verfügung.

Mit Fahrplan-Auszügen und wichtigen Telefonanschlüssen schließt die Kurzeitung, die in der Druckerei Wilhelm Hess & Co. GmbH, Bensheim, hergestellt wird. Geschäftsleute, Gaststätten, Banken usw. leisten durch Inseration einen finanziellen Beitrag zur Deckung der Unkosten. Das Mitteilungsblatt wird an Mitglieder, Kurgäste und interessierte Bürger der Stadt zunächst noch kostenlos abgegeben.

Bergsträßer Anzeiger vom 07.09.1970

20. Themenrundgang „Auerbach gestern, heute, morgen“

Die erste Ortsrundgang 2025 vom **Kur– und Verkehrsverein Auerbach** Ende April war sehr gut besucht.

Start war an der Blickensdörfer Anlage und führte die Teilnehmer in den Nordwesten von Auerbach. Bei bestem Frühlingswetter konnte Ralph Stühling zahlreiche Teilnehmer begrüßen und stellte das erste „Auerbacher Ärztezentrum“ an der Ecke Darmstädter Straße-Goethestraße vor.

In einer ehemaligen Tankstelle an der B 3 wurde vor 50 Jahren vom Kur–und Verkehrsverein erstmalig ein Verkehrsbüro eingerichtet.

Der Rundweg führte dann über die Karl-Schäfer-Straße zum „Elefantenspielplatz“ von 1967. Entlang der zukünftigen Bebauung auf dem Gelände der Firma Sanner und einem Blick von der Brücke am Brückweg führte der Weg zum Wohnviertel an der nördlichen Schillerstraße. Den Grundstein hierzu legte, zum ersten Hessentag in Bensheim 1976, der damalige hessische Innenminister Hans-Heinz Bielefeld.

Am Ende der Schillerstraße bot der Verein den Teilnehmern zur Erfrischung Getränke an.

Der weitere Rundweg führte über die DOMA-Siedlung und dem Lerchengrund zurück zum Ausgangspunkt.

Die Teilnehmer dankten mit einem starken Applaus für die Organisation und Ausführungen von Ralph Stühling.

RS

KUR- UND VERKEHRSVEREIN
AUERBACH 1866 E.V.

Einladung

Auerbach gestern, heute und morgen

21. Themenrundgang des KuVV in die Mitte – Osten

Einladung an alle Bürgerin und Bürger zu einem Abendspaziergang durch Auerbach am

Montag 2. Juni 2025
um 18:00 Uhr

Treffpunkt: Altes Rathaus/Bachgasse, Kirchweg, Fürstenlager, Schönberger Straße, Ludwigstraße, Bachgasse
Laufstrecke ca. max. 1,5 Std.

Zum Themenrundgang sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen. Für Anregungen und Hinweise für die Geschichte oder Verschönerung ist der Vorstand des Kur- und Verkehrsverein Auerbach bei dem Rundgang dankbar. Weitere Rundgänge sind in diesem Jahr geplant. Einladung und Informationen erfolgen rechtzeitig.

Programm der AWO Auerbach bis August

Notwendiger Beschluss zur Teilnahme an den monatlichen Busfahrten

In seiner turnusgemäßen Sitzung befasste sich am 7. Mai der Vorstand der AWO Auerbach unter der Sitzungsleitung von 2. Vorsitzenden Lorenz Schumacher mit der Organisation der im Jahresplan 2025 bis Ende August terminierten Veranstaltungen. Eingangs begrüßte er die gewählte Hygienebeauftragte Margarete Knop und den AWO-Kreisreferenten Sven Müller.

Zunächst bewertete der Vorstand die bisher in diesem Jahr durchgeführten Termine. Sehr positiv schätzte man die mit 70 Teilnehmern gut besuchte Mitgliederversammlung am 14. März ein. Die Teilnahme mit einem Stand beim Frühlingsempfang des KuVV am 16. März war ebenso zufriedenstellend wie die Kooperation mit der TSV Turnabteilung bei der Dekoration des Bürgerhauses für die Auerbacher Fastnacht Ende Februar/Anfang März.

Alle Seniorennachmittage waren bisher dank der unterschiedlichen Angebote gut frequentiert und beim monatlichen Tanzcafé steigt die Teilnehmerzahl von Mal zu Mal. Die im Jahresplan insgesamt vorgesehenen 24 Veranstaltungen in diesen beiden Formaten sind absolut im grünen Bereich. Bei den Busfahrten gab es zunächst eine Überraschung, denn trotz weit über 100 Voranmeldungen fanden nur 35 Teilnehmer die Fahrt nach Offenbach attraktiv. Die nächsten Ziele Pforzheim und Saarbrücken waren jedoch wieder mehr als gefragt. Nicht nur bei diesen Touren zeigte sich vor allem ein hohes Interesse von Nichtmitgliedern, die preislich sehr günstigen Angebote wahr zu nehmen, was zwangsläufig zu einer oft schmerzlichen Reduzierung der Teilnahmemöglichkeit für Mitglieder führte. Die dadurch bereits aufkeimende Kritik der Mitglieder an der Fahrtenbesetzung wollte der Vorstand nicht überhören und kam nach Abwägen von Für und Wider zu folgendem einstimmigen Beschluss: „Ab sofort werden telefonische Anmeldungen von Nichtmitgliedern (ausgenommen Lebenspartner von Mitgliedern) zunächst auf die Warteliste in der Reihenfolge des Eingangs angenommen. Nach Abschluss des Anmeldeportals erfolgt bei freien Plätzen eine Ergänzung mit anschließender telefonischer Benachrichtigung.“ Als Ausnahme wurde der Familienausflug am 29. Juli mit der „Großen Rheintour“ festgelegt, da hier vorsorglich bereits zwei Busse gechartert sind. Die nächsten Fahrten nach Maulbronn und Bretten am 27.05., zum Hessentag in Bad Vilbel am 17. Juni (hier wird es durch die in dieser Woche stattfindende Fahrt der TSV-Wanderabteilung sicher zu freien Plätzen kommen!), am 24. Juni zur Burg Eltz und Cochem und am 26. August nach Bad Wildbad sind in der Organisation so weit abgeschlossen. Gleiches gilt auch für die Mehrtages-Fahrt in den Harz vom 22. – 27.09.2025.

AWO-Kreisreferent Sven Müller stellte anschließend sein Konzept für ein Grillfest des Kreisverbandes am 19. Juli auf dem Gelände des GGEW-Sportzentrums der TSV Auerbach vor. Hierzu sollen alle Kreisvereine der AWO eingeladen werden, um eine bisher kaum gegebene Kommunikation untereinander zu entwickeln. Zum Abschluss der Sitzung billigte der Vorstand den von Schriftführer Horst Knop vorgelegten Terminplan 2026.

Kn.

Staatspark Fürstenlager in Bensheim-Auerbach

Telefon 06251/9346-0 **Email info@schloesser.hessen.de**

Auszug aus dem Jahresprogramm 2025
der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen

Weißzeughäuschen: Info, Ticketverkauf, Museumsladen:

Öffnungs- und Kassenzeiten (Tel. 06251/934615):

von März bis Oktober 2025
samstags, sonn- und feiertags, von 12.00 bis 18.00 Uhr

„Staatliche Schlösser und Gärten Hessen“
Dauerausstellung im Kutschenraum des Fremdenbaus

Führungen: Treffpunkt jeweils am Weißzeughäuschen.

Für alle Veranstaltungen ist unbedingt eine Anmeldung, jeweils bis Mittwoch vor der Führung, erforderlich!

01.06.	**Parkführung Dorf und Südhang**	**15:00–16:30 Uhr**
07.06.	**Brotbackführung „Asthetik und Ökonomie im Fürstenlager“**	**14:00–16:00 Uhr**
08.06.	**Mitmachführung**	**15:00–16:30 Uhr**
14.06.	**Parkführung Dorf und Nordhang**	**14:00–15:30 Uhr**
22.06.	**Parkführung Dorf und Brunnen**	**15:00–16:30 Uhr**

Anreise: Bahnhof Bensheim ist Intercity-Station, DB Zielbahnhof Bensheim-Auerbach (Fußweg ca. 30 Min.). Bei Anreise mit dem PKW oder Bus Parkmöglichkeiten auf den Parkplätzen an der Bachgasse oder nur für PKW an der Bergkirche.

Kunstausstellungen im Damenbau
der Gruppe „Kunst im Fürstenlager“
des Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.

Erstes Kurkonzert mit „Chorissimo“

Am Muttertag, dem 11. Mai 2025, einem strahlend schönen Frühlingstag, hatte der Chor Chorissimo des Kur- und Verkehrsvereins Auerbach zum ersten Kurkonzert eingeladen.

Die Sitzgelegenheiten im Saal des Auerbacher Bürgerhauses reichten nicht aus und es mussten einige Gäste mit Stehplätzen vorliebnehmen oder der Musik im Freien zuhören, was bei diesem wunderschönen Wetter kein Problem darstellte.

„Frühlingsgefühle“ versprach die Chorleiterin Jutta Walther und die Sängerinnen und Sänger hielten sich schon durch ihr Erscheinungsbild mit bunten T-Shirts und bunten Luftballons, noch ohne Gesang, an dieses Versprechen. Eine erfrischende Mischung aus populären und klassischen Liedern aus Musical, Oper und Film zeigte Lebensfreude und hieß den Frühling herzlich willkommen.

Dagmar Kary führte versiert durch das Programm und
Priska Wassum begleitete den Chor am Klavier.

Mit den Musikern und Leadsängern Sven & Miles, sowie der Sängerin Biggi wurde das Konzert noch zusätzlich aufgewertet.

Der Vorsitzende Dr. Reinhard Bauß begrüßte mit großer Freude die zahlreichen Besucher, unter ihnen Staatssekretär Dr. Michael Meister, Stadtverordnetenvorsteherin Christine Deppert, Bürgermeisterin Christine Klein, Stadtrat Hans Seibert und die Stadtverordnete Sibylle Becker.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, da das Konzert im Rahmen des Bergsträßer Weinfrühlings stattfand, schenkte Björn Höser vom Weinhandel Frihmess in der Pause Bergsträßer Wein aus und an der Theke gab es Weißwurst und Brezeln.

Ein exzellenter Start in die Saison der Kurkonzerte 2025. gh

PAVILLON
CHINARESTAURANT

Asiatisch anders...
Kulinarisches nach Lust und Laune

Bensheim-Auerbach - Berliner Ring 163a - Tel: (06251) 7 22 03

Montag, Mittwoch bis Sonntag von 11:30 - 15:00 Uhr und 17:30 - 23:00 Uhr

DIENSTAG Ruhetag!

Buffetzeiten: 11:30 bis 14:30 Uhr und 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

www.pavillon-bensheim.de

FARBE LEBEN!

DAMM
VERPUTZ+ ANSTRICH GMBH

TEL. 06251 67620
FAX 06251 67629

ZWISCHEN DEN BÄCHEN 33
64625 BENSHEIM
MALER@DAMM-GMBH.DE
WWW.DAMM-GMBH.DE

VERPUTZ
ANSTRICH
TAPEZIER-ARBEITEN
FASSADEN-DÄMMUNG

S
U
D
O
K
U

			7			8		3
	9	6			1	2		
				6		4		
1				5	2		9	
	5	3		8		6	7	
	6		3	1				4
		5		2				
		9	1			7	3	
6		1			3			

Kennen Sie Auerbach?

Unser Ratespiel: Auch für Neubürger lösbar!

Wo befindet sich
dieser Schriftzug?

Kennen Sie Auerbach? Lösung vom Mai 2025:
Das Dach befindet sich in der Schloßstrasse 29

Von unserem Mitglied Dr. med. Jens Braun, Facharzt für Innere Medizin in Heppenheim

Infektionskrankheiten in Urlaubsländern

Grundsätzlich gilt, dass eine Urlaubsreise umso besser geplant werden muss, je südli-cher bzw. tropischer das Reiseziel ist und je schlechter die hygienischen Verhältnisse am Urlaubsort sind. Unterschieden werden muss zwischen vorbeugenden Allgemeinmaßnahmen (s.u., WHO-Regeln) und spezifischer Infektionsprophylaxe durch Impfungen oder Antibiotika.

Hepatitis - Erreger (meist Hepatitis A, deshalb auch Reisehepatitis genannt) werden durch verunreinigtes Wasser und Nahrungsmittel aufgenommen und gelangen über den Darm in die Leber. Hauptsächliches Vorkommen der Hepatitis A sind alle Länder südlich der Alpen (also auch Mittelmeerländer!) und östlich der Oder, insbesondere Regionen mit einem niedrigen Hygienestandard. **Cholera** wird vor allem durch verseuchtes Trinkwasser und durch verschiedene Lebensmittel einschließlich Meerestieren übertragen. Sie ist vor allem in Südostasien, Indien, Zentralafrika und Südamerika verbreitet. **Gelbfieber** wird durch Viren verursacht und durch Stechmücken übertragen. Die Erkrankung ist vor allem in den tropischen Ländern Südamerikas und Afrikas verbreitet. In Asien kommt sie nicht vor, jedoch wird hier oftmals der Nachweis über eine Gelbfieberimpfung verlangt, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreist.

Malaria ist eine immer noch unterschätzte Erkrankung, die eine deutlich wachsende Zahl von Infektionen zeigt. Sie ist für Kinder sogar weltweit die häufigste Todesursache! Zu einer sinnvollen Vorbeugung gegen Malaria gehören neben der dem Reiseziel entsprechenden Chemoprophylaxe (Resochin, Proguanil, Lariam) ein adäquater Mückenschutz (Exspositionsprophylaxe) und eine adäquate Kleidung. **Meningokokken-**Meningitis ist eine bakterielle Hirnhautentzündung, deren Erreger zwar weltweit verbreitet sind, jedoch vorwiegend in Afrika, Asien und Südamerika zu Infektionen führt. Die Infektion erfolgt durch Husten oder Niesen in Form der sogenannten „Tröpfcheninfektion".

Etwa jeder fünfte Urlauber leidet unter Durchfallerkrankungen. Wichtig ist es dann, ausreichend Flüssigkeit zu trinken, mindestens 2,5 Liter pro Tag. Elektrolyt-Präparate gleichen den Salzverlust aus. Als Hilfe für unterwegs kann vorübergehend (max. 48 Stunden) der Wirkstoff Loperamid genommen werden - er blockiert die Darmmotorik. Suchen Sie unbedingt einen Arzt auf bei Fieber oder Blutschleim im Stuhl. Sie dürfen darauf vertrauen, dass sich die Ärzte am Urlaubsort mit den dort vorherrschenden Infektionskrankheiten auskennen. Bei allen durch verunreinigte Lebensmittel übertragbaren Erkrankungen sind die von der Weltgesundheitsbehörde **(WHO)** angegebenen **Regeln** wichtig:

Hände mehrmals täglich gründlich waschen! Keine Gemeinschaftshandtücher benut-zen! Zähneputzen nur mit industriell abgefülltem Wasser! Achten Sie auf die Versie-gelung!

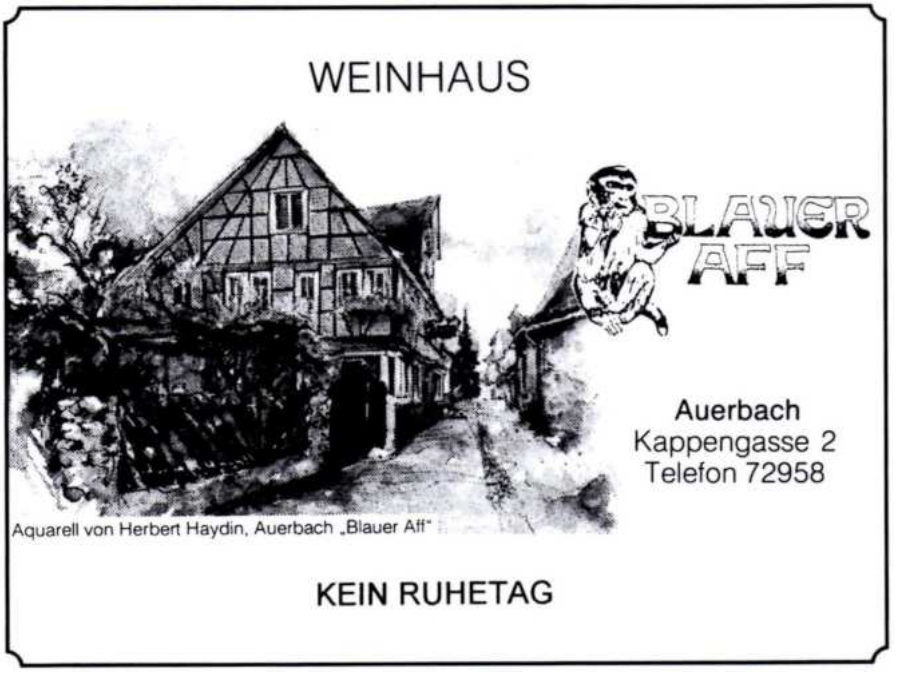
Die Durchfallerkrankung des (Klein)Kindes kann auch für die Eltern unerfreulich werden, denn die Ansteckungsgefahr ist hoch. Desinfizieren Sie bitte nach jedem Win-

delwechsel die Hände. Die einfache Waschung mit Seife reicht leider nicht. Damit es erst gar nicht zu einer Durchfallerkrankung kommt, gelten für das **Essen** vor-beugende Maßnahmen:

1. Vermeiden Sie ungekochte oder nicht gebratene Lebensmittel, sowie Früchte und Gemüse, die nicht geschält werden können. Nochmal grundsätzlich: Kochen, braten, schälen oder vermeiden:
   „Cook it, boil it, peel it or forget it!“
2. Vergewissern Sie sich, ob gekochte Lebensmittel auch frisch verwendet wurden.
3. Vermeiden Sie den Genuss von Trinkwasser aus der Leitung, von Eiswürfeln oder Speiseeis, wenn keine Gewissheit über die Reinheit vorliegt.
4. Verwendung Sie risikofreie Getränke wie heißen Tee, Kaffee, sowie Wasser, Bier oder Wein aus fest verkapselten Flaschen.

Bewahren Sie die Medikamente der Reiseapotheke immer kühl, dunkel und trocken auf. Stellen Sie sicher, dass die Reiseapotheke nicht in die Hände Ihrer Kinder gelangt.

Dieser Artikel kann keine persönliche Reise-Beratung ersetzen: Wenn Sie eine Reise in den Süden oder in die Tropen planen, vereinbaren Sie bitte spätestens 8 Wochen vorher einen separaten Sprechstunden-Termin bei Ihrem Hausarzt.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrbüro und Gemeindezentrum: Bachgasse39, Tel.:7 11 84
Pfarrsekretärin: Andrea Bernhardt
Bürostunden: Montag und Dienstag, 10.00-12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag, 10.00-12.00 & 16.00-18.00 Uhr
Freitag, 10.00-12.00 Uhr
Pfarrstelle 1: Pfarrer Christof Achenbach,
Im Lerchengrund 18, Tel. 983001
Pfarrstelle 2: Pfarrer Lukas von Nordheim
Philippshöhe 9, Tel. 8528664

Juni

Gottesdienste

Sonntag	01.06.	10.00 h	**Gottesdienst** mit **Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden** in der Bergkirche (Pfr. L. von Nordheim)
Mittwoch	04.06.	10.00 h	**Andacht** im Seniorenzentrum am Fürstenlager (Pfr. Chr. Achenbach)
Pfingstsonntag	08.06.	10.00 h	**Gottesdienst mit Abendmahl** und Gesangsdarbietung in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Pfingstmontag	09.06.	10.00 h	**Familiengottesdienst mit Tauferinnerung** in der Bergkirche unter Mitwirkung des Kinderchores (Pfr. L. v. Nordheim)
Samstag	14.06.	18.00 h	**Abendmahls-Gottesdienst** für die Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	15.06.	10.00 h	**Konfirmationsgottesdienst** mit musikalischer Begleitung in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Samstag	21.06.	18.00 h	**Abendmahls-Gottesdienst** für die Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Bergkirche (Pfr. L. v. Nordheim)
Sonntag	22.06.	10.00 h	**Konfirmationsgottesdienst** mit musikalischer Begleitung in der Bergkirche (Pfr. L. v. Nordheim)
Freitag	27.06.	10.00 h	**Gottesdienst** für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger der Kita Steinweg in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	29.06.	10.00 h	**Gottesdienst** in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach und Team)
Donnerstag	03.07.	08.15 h	**Abschiedsgottesdienst** der 4. Klassen der Schlossbergschule in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	06.07.	10.00 h	**Gottesdienst** mit Familienkirche in der Bergkirche (Pfr. L. v. Nordheim)

Jeden Montag	20.00 h	Kirchenchor
Jeden Dienstag	19.15 h	Flötenkreis für Erwachsene
Jeden Mittwoch	15.00 h	Kinderchor
Jeden 1.Donnerstag im Monat	15.00 h	Bücherausleihe (05.06.)
2 x mtl. montags	16.00 h	Naturentdecker Kids (02.06.+16.06.)
1 x mtl. montags	19.30 h	Kirchenvorstandssitzung (02.06.)
1 x mtl. mittwochs	19.30 h	Mitarbeiterkreis Jugend
1 x mtl. wechselnd	19.30 h	Männer unterwegs (06.06.+19.06.)
1 x mtl. donnerstags	18.30 h	Besuchsdienstkreis (26.06.)
1 x mtl. donnerstags	19.00 h	Frauengesprächskreis (19.06.)
1 x mtl. donnerstags	19.00 h	Literaturkreis (Termine auf Anfrage)
1 x mtl. freitags	14.30 h	Café Klatschmohn (06.06.)

Sonstige Termine:

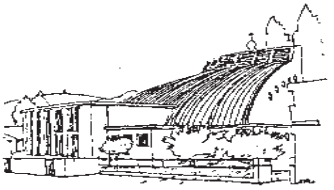
Mittwoch, 04./18./25.	19.30 h	Christliches Yoga nach Sela mit vorheriger Anmeldung

RESTAURANT
„RHODOS"
Darmstädter Str. 149
Tel. (06251) 7 45 11
seit **1978** in Bensheim-Auerbach
Öffnungszeiten: Di. - Sa. 17.00 - 22.00 Uhr
Sonn. + Feiertage: 11.00 - 14.00 Uhr
und 17.00 - 22.00 Uhr
Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)
• ALLE GERICHTE ZUM MITNEHMEN •

ALLES RUND UM'S BETT
• Neufüllen
• Zufüllen
• Reinigen
Bettfedernreinigung
Betten-Stube
Fam. Ritzert
Zwingenberg • Wiesenstraße 4
Tel. 0 62 51 / 7 99 34
P vor dem Geschäft

Hörgeräte Henning
MEISTERBETRIEB
Professionell - persönlich - hörbar
Auerbach
Neuer Weg 2
06251- 77 03 66

Ältestes Beerdigungsinstitut an der Bergstraße
Beerdigungsinstitut
64625 Bensheim · Bachgasse 47
Tel. 0 62 51-79 79 7 · Fax 0 62 51-76 58 3
Die Anforderung für eine
Bestattung verlangt Vertrauen
und Zuverlässigkeit.
Beerdigungsinstitut
Lüft
Chr. Rindfleisch
Seit 1925
+ vorsorgen
+ beraten
+ helfen
+ begleiten



Kirchliche Nachrichten
Katholische Pfarrgemeinde
Heilig Kreuz

Pfarrer: Pfr. Christian Stamm, Christian.stamm@katholisch-bensheim-zwingenberg.de
Lokaler Ansprechpartner: Pfarrvikar Ludger Maria Reichert, ludger.reichert@katholisch-bensheim-zwingenberg.de
Pastorale Mitarbeiter:Innen: Gemeindereferentin Jeanette Baumung, Gemeindereferentin Sabine Eberle,Pater Kolumban Knopik, Gemeindereferentin Lena Reischert
Pgr.-Vorsitzende: Frau Christine Demtröder
Pfarrbüro: Weserstraße 3, Bensheim-Auerbach, Tel. 72909 Pfarrsekretärin: Eva Ehrhard
email: hl.kreuz@katholisch-bensheim-zwingenberg.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 09:00 bis 11:30 Uhr und 16 bis 18 Uhr (nachmittags nur tel. Erreichbarkeit) Dienstag: 10:00 bis 11:30 Uhr Mittwoch und Donnerstag 09:00 bis 11.30 tel. Erreichbarkeit,Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr
www.katholisch-bensheim-zwingemberg.de
Gottesdienste: Sonntag: 09:30 Uhr Eucharistiefeier/Wortgottesfeier (im Wechsel), Donnerstag: 19:00 Uhr Vesper,Mittwoch. 07:00 Uhr Laudes, Donnerstag: 19:00 Uhr Vesper, Freitag 08:30 Uhr Eucharistiefeier, Samstag 18:00 Uhr Eucharistiefeier (14 tägig)

„Evangelische Chrischona-Gemeinde Bergstraße“

Renngrubenstraße 9 (Gemeindehaus), Tel. 06251-982402.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags: Gottesdienst	10.00 Uhr

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter www.chrischona-bergstrasse.de

Kontakt: Ulrich Dudszus (Gemeindeleiter), Renngrubenstraße 9 (Nähe HEM-Tankstelle), Bensheim-Auerbach
Email: gemeindeleiter@chrischona-Bergstrasse.de Tel: 06251-982402

Gottesdienst: Sonntag 10.00 Uhr

Kinder	So.	10.00 Uhr
Mädchenjungschar	Mi.	16.00 Uhr
Spielkreis	Do.	09.30 Uhr
Jugendtreff	Fr.	19.30 Uhr
Boys Zeit mit Freunden*	Sa.	16.00 Uhr

*monatlich

CHRISTUS KIRCHE
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Bensheim-Auerbach
Darmstädter Strasse 274
64625 Bensheim

Im Internet:
www.christuskirche.com

Kontakt: Frank te Moller
Telefon 0 62 51 / 7 14 66

E.-Mail:
info@christuskirche.com

Adventgemeinde Bensheim-Auerbach

Wilhelmstraße 237
direkt gegenüber dem Bahnhof

Gottesdienst mit Bibelstudium und Predigt
Samstag 10:00 bis 11:30 Uhr

Livestream unter www.hopetv.de
über Satellit und als App

HopeTV

Pastor: Rinaldo Chiriac 0151/40653502
Email: adventistenbensheim@gmx.de
Webseite: https://adventgemeinde-bensheim.de/

Falls Sie vielleicht an einer Anzeige in unserer Vereinsbroschüre

„Auerbacher Leben“,

auch privater Art (z.B. Hinweise auf Hochzeiten, Geburten, Geburtstage oder auch Todesfälle), interessiert sind, rufen Sie uns bitte an.

Wir helfen Ihnen gerne.

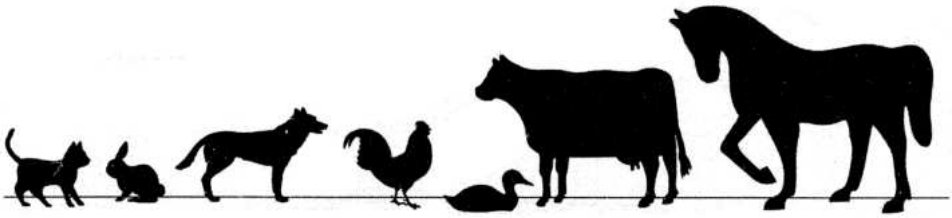
Telefon: 06251-73696
oder per Mail an ghamel@gmx.de

Lustiges Auerbacher Silbenrätsel Nr. 342 HS

Aus den vorgegebenen Silben sind acht Wörter in doppelsinniger Bedeutung zu bilden. Die ersten Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben eine: **„Rumänische Münze für einen Weserzufluss!“**

AB – BAHN – BE – BEN – BURG – CKEN – DEN – DEN – E – EI – GEI – HAUS – HÄLT – I – LA – LACH – LAUF – NIS – RAT – SCHAFT – TAU – TISCH – TREI – VER.

1. Einen Prior massieren_____
2. Rittersitz mit Einkaufsmöglichkeit_____
3. Verkehrsmittel ohne Räder_____
4. Liebschaft im Zimmerwinkel_____
5. Gebäude mit Beamtentitel_____
6. Lustige Gehörlose_____
7. Persönlich zugeordneter Stiefelteil_____
8. Möbelstück für römischen Wochentag_____



ALBIEZ

Lebensstil-Lebensräume

1920 R MADE IN ITALY

TEAM7

de Sede OF SWITZERLAND

ROLF BENZ

Miele

brühl

LEICHT

Mal gugge, was es neues beim ALBIEZ gibt

Joachim Albiez e.K.
Montag: geschlossen
Dienstag-Freitag: 9.30 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag: 9.30 Uhr - 16.00 Uhr
www.albiez-moebel.de

GARANT WOHN DESIGN KÜCHEN AREAL

Berliner Ring 167 - 64625 Bensheim-Auerbach - Tel. 0 62 51 - 7 17 11

Wichtige Anschriften (A-Z):

Abschleppdienste:
Karosseriebau Stühling, Bensheim, Zeppelinstrasse 22, Tel.06251/61883
Alten- und Pflegeheim:
„Wiesengrund“, Mühltalstr. 13, Tel. 70100 (auch betreutes Wohnen)
Änderungs-Schneiderei und Reinigungs-Annahme,
Schuhreparatur und Schlüsseldienst, Darmstädter Str. 144, Tel. 77466
Angeln:
am Badesee und am Niederwaldsee. Tageskarte für Gäste bei den jeweiligen Vereinsvorsitzenden.

Ärzte (in Bensheim-Auerbach):

Allgemeinmedizin:
Dr. Burgdorf, Darmstädter Str. 253, Tel. 983141
Internisten:
Dr. Dietmar Jakob, Wormser Strasse 7-9, Tel. 71174
Dr. Klaus Karstens, Darmstädter Str. 226, Tel. 9369134
Frauenarzt:
Dr. Mathias Wiemers, Darmstädter Str. 190, Tel. 984999
Hals-, Nasen-, Ohren-Privatpraxis
Dr. Anke Dingeldein, Darmstädter Str. 190, Tel. 9843280, www.bensheim-hno.de
Internist/Nephrologe:
Dr. Magdalena Lange, Berliner Ring 153, Tel. 98610
Kinderärzte:
Franziska Prehler, Nibelungenstr. 26, Bensheim, Tel. 72920
Dr. Breil und Wichelmann, Berliner Ring 151, Tel. 2247
Neurologie/Psychiatrie/Psychotherapie:
Dr. Ursula Mehregan, Darmstädter Str. 284, Tel. 79922
Psychiatrie/Psychotherapie:
Dr. Susanne Wierer, Darmstädter Str. 176, Tel. 770525
Martina Wiemers, Dipl. Psychologin, Darmstädter Str. 190, Tel. 984948
Zahnärzte:
Dr. L. Boßler, Goethestr. 6, Tel. 74994
Dr. Ralf Gerlach, Darmstädter Str. 190, Tel. 939387
Dr. Christopher Kieser, Scheffelstrasse 4, Tel.78578
Dr. Alexander Wirth, Darmstädter Str. 190 b, Tel. 76095

Apotheken:
Goethe-Apotheke, Darmstädter Str. 226, Tel. 75012
Livus-Apotheke, Berliner Ring 151, Tel. 9888477

Archiv der Stadt Bensheim:
Darmstädter Straße 8, Tel. 103801 Mi. 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung.

Auerbacher Schloß:
Auffahrt von der Darmstädter Strasse (B 3) im Norden Auerbachs über die Ernst-Ludwig-Promenade (Vorsicht: Gegenverkehr!). Die Abfahrt führt in die Mühltalstrasse, dann rechts herum in die Bachgasse nach Bensh.-Auerbach und zur B 3. Besichtigung der wichtigsten Katzenelnbogischen Burganlage südlich des Mains, um 1230 erbaut, täglich von 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei!

Post stuben
Hotel-Restaurant
Familie Schittenhelm

Schloßstraße 28-30
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.:(0 62 51) 5 96 20
Fax:(0 62 51) 7 47 43
www.poststuben.de

Ihr Ziel in Auerbach!

Genießen Sie die
Vielfalt unserer Küche.

In unserem **offen gestalteten Wintergarten** finden auch Gruppen ein schönes Plätzchen!

Restaurant • Hotel • Überdachter Innenhof

Bahnhöfe:

Bensheim geöffnet Mo.-Fr. von 07.00 bis 18.30 Uhr, Sa. + So. von 10 -15.15 Uhr.
Bensheim-Auerbach: nur Haltepunkt Automaten auch für Fernfahrten und Zugauskünfte am Bahnsteig, Zugauskunft rund um die Uhr unter der Service-Nummer 11861

Banken - Geldwechsel - Geldautomaten:

Sparkasse Bensheim in B.-Auerbach, Darmstädter Str. 175, Tel. 06251/180, Ein- und Auszahlungsautomat, Kontoauszugdrucker, SB-Terminal für Überweisungen, Daueraufträge, Konto-Information usw. im Foyer, weitere Automaten bei den Geschäftsstellen in Bensheim und Zwingenberg;
Geschäftsz.:Mo. und Mi. 09.30-12.30 +14.00-16.00 Uhr, Fr. 09.30-12.30 Uhr.

Volksbank Darmstadt Mainz eG, in B.-Auerbach, Darmstädter Strasse 196, Telefon 06252/125-0. Geldautomat, Kontoauszugsdrucker, SB-Terminal für Überweisungen, Daueraufträge, Konto-Informationen usw. im Foyer – weitere Automaten bei den Filialen und SB-Stellen in Bensheim und Zwingenberg. Öffnungsz: Mo.+Do. 9-12 und 14-18 Uhr, Di. 9-12 und 14-16 Uhr, Mi.+Fr. 9-12 Uhr

Beerdigungsinstitut:
Lüft, Bachgasse 47, Tel. 79797

Bücherei (in Bensheim)
Stadtbibliothek vorübergehend geschlossen! Seit 05.12.2024 gibt es eine kleine Auswahl im Gertrud-Eysoldt-Foyer im Parktheater, donnerstags von 13 – 16 Uhr.

Bügel-Service: Christel Fahrner, Oberweg 9, Telefon 73502

Bürgerhaus Bensheim-Auerbach:
„Kronepark“, Darmstädter Strasse 166

Bürgerhaus Bensheim: Promenadenstrasse, Tel. 4747

Ferienwohnungen:
Reinhard Bender, Otto-Beck-Str. 3, Tel. 01713178656, Mail:reinhardt.bender@t-online.de
www.Ferienwohnung-Bensheim-Auerbach-Bender.de
Susanne Diehl, Schillerstr. 59, Tel. 78 91 83, info:Susanne@fewo-bensheim-auerbach.de
Margarete Knop, Bachgasse 43, Tel. 787957, Margarete.Knop@t-online.de
Rob. Schlappner, Neuer Weg 25A, Tel. 985364, www.ferienwohnung-bensheim-auerbach.de
Schloss-Auerbach, 2 Ferienwohnungen: „Nibelungenland“ und „Zwergenreich“
Tel. 72923,www.schloss-auerbach.de/ferienwohnung

Forstdienststelle:
Hessen Forst, 68623 Lampertheim, Außerhalb Wildbahn 2, Tel. 06206/9452-0

Fremdenverkehrsstellen:

Touristikinformation der Stadt Bensheim :
Bensheim, Hauptstr. 53, Tel. 8696101, E-mail: touristinfo@bensheim.de
Öffnungszeiten.: Mo. bis Fr. 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.
Di. und Do. 10 bis 13 und 14 bis 16.30 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.

Touristikinformation Nibelungenland:

Altes Rathaus, Marktplatz 1, 64653 Lorsch, Tel. 06251/175260,
e-mail: info@nibelungenland-info

Tourismus Service Bergstraße e.V.:
Marktplatz 1, 64653 LorschTel. 06251-17526-15 Fax 06251-17526-25
www.diebergstrasse.de

Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.:
Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/7079911

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.

UNESCO Global Geo-Park
Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/707990

Odenwald Tourismus GmbH + Touristik-Service Odenwald-Bergstraße e.V.;
64720 Michelstadt, Marktplatz 1, Tel. 06061/96597-13, Fax 96597-23
e-mail: tourismus@odenwald.de - www.odenwald.de

Fürstenlager (in Bensheim-Auerbach):
Zweitgrößter hessischer Staatspark mit exotischer Pflanzenwelt und historischen Gebäuden, (18. Jahrh.) ganzjährig geöffnet, Eintritt frei, Parkplätze in der Bachgasse (200 m bis Schwanenteich, 800 m bis Herrenhaus), Tel. Verwaltung 93460, Besuchen Sie den vom Kur- und Verkehrsverein Auerbach errichteten Freundschaftstempel am Ende der Herrenwiese.
Info-Zentrum, Dauerausstellungen im „Kutschenraum“ des Fremdenbaus.

Monatlich wechselnde Kunst-Ausstellungen im Damenbau,
am Wochenende geöffnet (siehe auch Museen).

Golf:
Golfclub Bensheim (Anlage und Restaurant), Außerhalb 56, in Bensheim (Abzweig auf dem Berliner Ring) „Margarethenhof“ , Tel 67732. Gäste willkommen!

Hallen- und Freibad in Bensheim

Basinus-Erlebnisbad, täglich geöffnet bis 22 Uhr, Mo, Mi und Fr ab 10 Uhr, Di und Do ab 6.30 Uhr und Sa und So ab 8 Uhr, Tel. 1301301
Badesee:
Berliner Ring, tägl. von 9-20 Uhr, von Juni bis August tägl. 9-21 Uhr geöffnet; Kasse: Tel. 1301308, Aufsicht: Tel. 1301309, GGEW, Herr Schmidt, Tel. 1301300

Abt. Auerbacher Kerb vermietet Festbedarf

Festzeltgarnituren bis 30 Stück, Stehtische 60 cm rund, mobile Kühlzelle, Ausschankwagen, Grillwagen mit 2 Gasgrills, Kühlschrank und Spüle

Abholung oder Anlieferung möglich.
Nähere Info und Buchung unter 06251/75564

Hotels, Restaurants, Cafés, Pensionen in Auerbach
die auch Mitglieder im Kur- und Verkehrsverein sind:

„Alte Dorfmühle“, Weinstube, Bachgasse 71, Tel. 7808457 – www.alte-dorfmuehle.de
„Auerbacher Schloß“, Restaurant, Tel. 72923
„Blauer Aff“, Weinhaus u. Restaurant, Kappengasse 2, Tel. 72958
„Meatheaven“, ehem. Burggrafbräu, Darmstädter Str. 231, Tel. 72525
„Cafe Luise“, Bachgasse 99, Tel. 9763258
„Gaststätte Weiherhaus“, Saarstrasse 56, Tel. 8698174
„Parkhotel Krone“, Darmstädter Str. 168, Tel. 989910
„Pavillon“, China-Restaurant, , Berliner Ring 163a, Tel. 72203
„Poststuben“, Restaurant u. Hotel, Schloßstrasse 28, Tel. 59620
„Ristorante Cavallino“, Berliner Ring – Außerhalb 140 (Hacienda), Tel. 72201
„Rhodos“, Restaurant, Darmstädter Str. 149, Tel. 74511
„Schlossblick“, Pension, Schloßstr. 19, Tel. 869184
„Zum Holzwurm“, Restaurant, Darmstädter Str. 183, Tel. 987583

Briefmarkentauschtag im Bürgerhaus Kronepark

Vor wenigen Wochen - genauer gesagt, am Palmsonntag, den 13. April 2025 - fand im Bürgerhaus Kronepark wieder der traditionelle Großtauschtag des **Vereins für Briefmarkenkunde Bensheim** statt.

Seit der Existenz des Bürgerhauses nutzt der Verein traditionell im Spätherbst und seit etlichen Jahren auch zusätzlich im Frühjahr das Bürgerhaus für diese Veranstaltung. Mehrfach kam auch die Nutzung für den hessischen Verbandstag im Frühjahr dazu - so auch letztes Jahr im April.

Der Zustrom von Anbietern, Sammlerfreunden und Interessenten war diesmal ausgesprochen hoch, unter anderem auch deshalb, weil die nächste Veranstaltung solcher Art mehr als 300 km entfernt war. So kamen Personen von Neuwied, Kaiserslautern, dem Kraichgau, dem hinteren Odenwald, Aschaffenburg und natürlich - wie immer - aus Frankfurt, Wiesbaden, Mainz, Darmstadt, Mannheim, Heidelberg und diversen Orten dazwischen. Es wurden sowohl einzelne Briefmarken, Belege/Briefe, Ansichtskarten, Münzen und anderes dieser Art offeriert bzw. nachgefragt als auch ganze Posten und Sammlungen. So gab es für jeden etwas und eigentlich niemand fuhr deshalb unzufrieden nach Hause. Der Trend, sich auf ein Gebiet, Land oder Motiv zu spezialisieren, hält an, denn die traditionelle Sammelform der Generalsammlung ist aufgrund des jeweiligen Umfangs so gut wie gar nicht mehr möglich. Aber gerade die Spezialisierung auf einen oder mehrere Teilbereiche hat so seinen Reiz. Dies können viele Sammlerfreunde bestätigen.

Kommen Sie doch einfach einmal zu einem Tauschtreffen vorbei (Termine sind unter Vereinen in diesem Heft zu finden oder jeweils vorab im Vereinskalender des Bergsträßer Anzeigers).

Tanzcafé

Im Bürgerhaus Kronepark

Eintritt frei

von 15.00 bis 18.00

22.06. mit Michael Hagenmeyer
13.07. mit Horst Herrmann
17.08. mit Gerald Schneider

Eine Veranstaltung der Arbeiterwohlfahrt Auerbach

Kindergärten

Ev. Kindergarten Auerbach, Steinweg, Telefon 71909
Ev. Kindergarten Auerbach, Lerchengrund, Telefon 787336
Ev. Kindergarten Hochstädten, alte Schule, Telefon 74624
Kath. Kindergarten St. Michael, Niddastrasse 3, Telefon 77849
Kindergarten im Alten E-Werk, Schillerstrasse 36d, Telefon 584699-0
Kinderhort, Jacob-Löhr-Strasse 7, Telefon 787174

Kosmetik

TOPALLIS-Kosmetikstudio, Berliner Ring 117, Tel. 8280876,
Gesichtsbehandlungen, medizinische und kosmetische Fußpflege, Maniküre, Massage.
Auszeit - Kosmetik & med.Fußpflege, Otto Beck Str. 2, Tel.: 0177 6471895

Krankenanstalten:

Dialysezentrum Bergstrasse, Berliner Ring 153 Telefon 98610
Hospital Bensheim, Rodenstein Strasse 94, Tel. 132-0;
Kreiskrankenhaus, 64646 Heppenheim, Viernheimer Str. 2, Tel. 06252/7010.

Krankentransporte und Unfallrettungsdienst:
Leitstelle Bergstrasse, Tel. 06252/19222 oder Notruf 112. Krankentransporte sitzend:

Lesezimmer im Bürgerhaus Kronepark, Darmstädter Str. 166, Eingang neben der Verwaltungsstelle, Öffnungszeiten: Mo.-Fr.8-18 Uhr, Sa.9-12 Uhr.

Rätsel

Haben Sie es auch gewusst?

Silbenrätsel Nr. 341

„MORGENSTERN!“

Lösung

Linientaxi Auerbach: (Bahnhof) - Hochstädten und Auerbach - Bensheim, Tel.77777

Logopädie (Sprachtherapie):

Shireen Hanßen, Matthias Schwab, Susanne A. Kuphal.
Zentrum für Stimme, Sprache u. Sprechen, Darmstädter Str. 76, Bensheim, Tel. 64855, www.logopaedie-bensheim.de; in deutsch, englisch und pakistanisch

Mangelservice: Sabine Pröll, Darmstädter Str. 177, Tel. 788108;

Massage und Krankengymnastik

Massagen, med. Bäder, Krankengymnastik, Wellness:
Massagepraxis Harald von Humbert Darmstädter Str. 192 , Tel. 77128,
eigene Parkplätze, Fango, Heißluft, Massage, Eispackungen, Lymphdrainage/KPE, nach Prof. Dr. Dr. Földi (alle Kassen);

Praxis f. Krankengymn./Physiotherapie Micaela Kindinger, Krankengymn., Manuelle Therapie, Elektro-Therapie, Extension, Schlingentisch, Eistherapie, Fango, Heißluft, Massage u. Lymphdrainage/KPE nach Prof. Dr. Dr. Földi, Rückenschule, Darmstädter Str. 190, Tel. 787509;

physio³. therapie, training, prävention. Physiotherapie (Kassen und Privat), Fitnessstudio, Trainingstherapie, MILON-Training, Heilpraktiker, Osteopathie, Gesundheits- und Fitnesskurse, Wirbelsäulentraining, Massagen, Personal-Training Berliner Ring 161c, neben ALDI Auerbach, Tel. 854304, www.physio-3.de, info@ physio-3.de

Physio-Training Riemenschneider, Krankengymnastik, auch nach Brügger, Nachbehandlung von Sportverletzungen, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massagen, med. Sequenztraining an Geräten, geräteunterstützte Krankengymnastik, Extension, Fango, Heißluft, Eis, Elektro, Fußreflexzonentherapie, Beckenbodengymnastik, Yogakurse, Stubenwald-Allee 21, (neben Sportpark Pfitzenmeier) Tel. 73870.

(Auerbacher)-Melibokusturm: Gleiche Auffahrt wie zum Auerbacher Schloß, bis zum Parkplatz oberhalb der Not Gottes Kapelle (ab hier ca. 30 Min. Fußweg), zunächst wenige Meter blaues B auf dem Commoder Weg, gleich rechts ab Rundweg 6 oder weiter auf der Fahrstrasse (für Fahrzeuge gesperrt), Aussichtsturm mit einzigartigem Rundblick, Sa., So. und an Feiertagen von 11 – 17 Uhr kleine Bewirtschaftung. Tel. 75847 oder bei Vorbestellung 0621/4375226.

Melibokusturmverein e.V.: Vorsitzender: Bürgermeisterin Christine Klein, Geschäftsführer: Thomas Herborn, e-mail: melibokusturm13@web.de

Minigolf: Anlage am Kurpark, Zufahrt von der Darmstädter Str. (zwischen Parkhotel Krone und Bürgerhaus), in der Saison täglich von 14 - 22 Uhr (witterungsbedingt!) geöffnet, sonntags ab 10 Uhr, Terrasse, Tel. 79837, im Winter geschlossen;

Museen:

Staatspark Fürstenlager in Bensh.-Auerbach; im Fremdenbau sind Info-Zentrum und Ausstellungen; im „Damenbau“ wechselnde „Kunst- und Museumsausstellungen“, Sa. von 14.30-18.00 Uhr, So. 11-18.00 Uhr.
Museum der Stadt Bensheim, Marktplatz, geöffnet: Do + Fr 15-18 Uhr, Sa + So 12-18 Uhr, Eintritt 2,50 €, Kinder und Stud. 1,00 €. Führungen n. Vereinbarung, Telefon 5847868.

Polizei: Staatliche Polizeistation, Wilhelmstr. 52, Tel. 84680;
Kripo: Polizeidirektion 664646 Heppenheim, Weiherhausstr. 21, Tel. 06252/7060.

Postfiliale Bensheim-Auerbach: Otto-Beck-Strasse 10 bei Fa. Gußmann,
geöffnet: Mo.-Fr. 8.00 –18.00 Uhr, Sa. 8 -13 Uhr, Tel. 983567

Rathaus: Bensheim, Kirchbergstrasse 18, Tel. 140,

Verwaltungsstelle Bensheim-Auerbach: Darmstädter Str. 166 (Bürgerhaus Kronepark), Tel. 703329, Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr, Di. 14-17.30 Uhr.

Bürgerbüro der Stadt Bensheim, Hauptstraße 39, Tel. 582630 – Terminvereinbarung!
Mo. 8 – 16 Uhr, Di. und Do. 10-18 Uhr, Mi. geschlossen., Fr. 8-12 Uhr, Sa. 10-13 Uhr.
Offene Sprechstunde Mo. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr. Online-Terminvergabe über Stadt!

Rechtsanwälte und Notar

Blechner, Hans L., Am Rinnentor 50, 64625 Bensheim, Tel. 2134 od. 84700
Keller, Claudius, Darmstädter Strasse 171, Telefon 8693222

Reisebüro-Auerbach, A. Süß, Otto-Beck-Str. 2, Telefon 8691565

Ruftaxi –Verbindung von Bensheim nach Bensheim-Auerbach, Hochstädten und Bergfriedhof, Taxi Martin, Tel. 77777 Von Bensheim-Auerbach nach Hochstädten bzw. zum Bergfriedhof und jeweils zurück; jetzt ist auch am Wochenende die An- und Abfahrt zum Fürstenlager möglich (siehe städtisches Fahrplanheft). Ruftaxi – Martin Telefon 77777.Es wird darauf hingewiesen, dass das Ruftaxi nur auf Bestellung zu den jeweiligen Fahrzeiten des Fahrplans fährt und mindestens 1 Stunde vor der im Fahrplan enthaltenen Abfahrtszeit bestellt sein muss.

Ruftaxi zum Bergfriedhof– Taxi Martin, Telefon 77777 – mindestens 1 Stunde vor der gewünschten Abfahrtszeit bestellen; ggf. gleich die Rückfahrt.

Sauna:
physio³, Berliner Ring 161c (neben Aldi Auerbach), Tel. 854304

Schulen:

Schillerschule (Grund-, Haupt- und Realschule), Weserstrasse 2, Tel. 17567-0, Fax 1756714; Schulleiterin: Sylvia Meier

Schloßbergschule (ganztägig arbeitende Grundschule) Schlossstrasse 15, Tel. 71208, Fax 703734; Schulleiterin: Nadide Sen-Clausen

Segelfliegen:
Segelfluggruppe Bensheim e.V., Flugplatz: Schwanheimer Str. 175, Tel. 72411

Seniorentreffs:
in B.-Auerbach: Regelmäßige Treffen der Arbeiterwohlfahrt und der Kirchengemeinden;
in Hochstädten: Jeden 2. Donnerstag um 14.30 Uhr

Sport und Fitness-Angebote:
Informationen über Turnen, Gymnastik, Tanzen, Wandern, Fitness-Kurse usw. durch die Geschäftsstelle der TSV Rot-Weiß Auerbach, Saarstr. 56, Tel. 74646. www.tsv-auerbach.org

Taxi: Taxi Bernschneider , Telefon 789333 · Martin, Tel. 77777

Tierärztin: Dr. Birgit Hagen, Darmstädter Strasse 223, Telefon 788000

Vereine und Einrichtungen in Bensheim-Auerbach:

Arbeiterwohlfahrt Auerbach: Vors: Thorsten Schrader, Burgstr. 2a, Tel. 706925
„Essen auf Rädern“: Melanie Kassner, Tel.06251 86 09 097; E-Mail: melaniekassner84@gmail.com
Busfahrten: Horst Knop, Bachgasse 43, Tel. 74887
Auerbacher Synagogenverein: Ursula Schlosser, 1. Vorsitzende,
Tel. 0162 3350 430 / 64508 /auerbachersynagogenverein@bergstrasse.de /
Auerbacher Musikverein, eine Abteilung der TSV Rot-Weiss Auerbach
Symphonische Blasmusik von der Klassik bis zur Moderne: Abteilungsleitung:
Kornelia Ochs, Starenweg 6 c, Telefon 704203, Info: www.auerbacher-musikverein.de
Behindertenhilfe Bergstrasse gGmbH.: Darmstädter Str. 150, Geschäftsf.: Ch. Dreiss,
Tel. 7006-0; Wohnstätten für Menschen mit Behinderung, Schlossstr. 24, Tel. 80090
Briefmarken-/Münzfreunde; Vors.: Jörg-Ulrich Hübner, Mierendorffstr. 9, Tel. 76349,
Tauschzusammenkunft jeden 1. Di. im Mo., v. 18.30 –20.30 Uhr, jeden 4. So. im Mo., v. 10-12 Uhr
im Auerbacher Rathaus, Bachgasse 60, 1. Stock. Gäste willkommen!
Bürger für Bensheim (BfB), Wählergemeinschaft: Ansprechpartner: Franz Apfel,
Wormser Straße 11, Tel. 65510
Bündnis 90 / Die Grünen Auerbach
Ansprechpartner: Michael Krapp, Goethestr.8, Tel. 0172 6243334 sowie die Grünen Ortbeiräte
Bürgerhilfe Bensheim e.V.: Obergasse 9, Tel. 69999, Bürgerhilfe-bensheim@t-online.de
24-Std.-Anrufbeantworter. Der Abend-Stammtisch der Bürgerhilfe findet jeden 1. Dienstag im
Monat um 18.30 Uhr in der Gaststätte Weiherhaus (Saarstraße/Berliner Ring) statt.
Gäste sind sehr willkommen.
Christlich Demokratische Union (CDU) Auerbach:
Anprechpartnerin: Petra Jackstein, Talstrasse 27A ,Telefon 983767 und die CDU Ortsbeiräte
Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Auerbach:
Fahrradclub, siehe RTC

Fanclub der Original-Blütenwegjazzer - FCOBJ;
eMail: info@FanClub-BluetenwegJazzer.de Webseite: www.FanClubBluetenwegJazzer.de
Förderkreis für die Evangelische Kirchengemeinde Bensheim-Auerbach e.V.;
www.fk-eka.de ; Vors.: Reinhold Behr, Wilhelm-Busch-Str. 7, Tel. 787491
Förderkreis Kleinkunst und Kultur e.V.: news@kultur-bensheim.de
Freie Demokratische Partei (FDP) Auerbach:
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Rolf Schepp, Wolfsgartenstrasse 11, Tel. 788503
Freie Wählergemeinschaft Bensheim (FWG) Auerbach: Ansprechpartner: Peter Leisemann,
Darmstädter Str. 177, Tel. 939875;
Freiwillige Feuerwehr Auerbach:
Wehrführer: Eugen Sponagel, Bachgasse 37, Tel.:73311; wehrfuehrer@ff-auerbach.de
Jugendwart: Marcel Strößinger, Heinrich Heine Str. 6, Tel. 982736, jugendwart@ff-auerbach.de
Spielmannszug: John Przysambor, Bachgasse 87, Telefon: 64151,
spielmannszug@ff-auerbach.de
Freizeitreitergemeinschaft Bensheim: Vorsitzender: Peter Stelljes: Geschäftsstelle: Ulrike
Ehemann, Postfach 3119, Telefon 74594
Gesangverein Liedertafel: 1. Vorsitzende Hedi Nungesser, Heidelberger Str. 27, Zwingenberg, Tel.
1752293; 2. Werner Parschau, Pater-Delp-Str. 24, Tel. 71848 Info: www.Liedertafel-Auerbach.de
Gewerbekreis Auerbach: Vorsitzende: Rita Wendel
Interessengemeinschaft Auerbacher Bachgassenfest:
Sprecherin: Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Tel. 8697903, info@bachgassenfest.de
Interessengemeinschaft Auerbacher Vereine (IAV),
Sprecher: Ralph Stühling, Otto-Beck-Str. 8, Tel. 9872030

Die Vorteile einer Mitgliedschaft liegen auf der Bank.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in die Region und nicht in internationale Spekulationsblasen. Denn krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.

Volksbank Darmstadt Mainz

Jagdgenossenschaft Auerbach: Vors.: Hans Seibert, Weinbergstrasse 17, Telefon 982669

Kleingärtnerverein: Vorsitzender: Stefan Beckmann, Nibelungenstr. 276, 64686 Lautertal,0170/1602125 oder stefan@biobeckmann.de

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.: Vorsitzender: Dr. Reinhard Bauß
Geschäftsführer Karlheinz Weigold, Kiefernweg 7, Telefon 77945
Abteilungsleiter: Kerb: Fritz Becker, Tel. 75197; Kunst: Gabriele Mundt, Tel. 787172, Musik: Frauke Jäger

Kommunalpolitiker in Bensheim-Auerbach:

Ortsbeirat:
Lisa-Marie Blumenschein, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 68
Jörn Hansing
Petra Jackstein, Talstraße 27A, Telefon 983767
Michael Krapp, stellv. Ortsvorsteher, Goethestraße 8, Telefon 0172 6243334
Annette Müller, Pater-Delp-Straße 32
Barbara Ottofrickenstein-Ripper, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 127, Telefon 73391
Natalie Reckeweg
Robert Schlappner, Ortsvorsteher, Neuer Weg 25, Telefon 985363
Thomas Schrabeck, Bachgasse 20 b, Telefon 77909
Rolf Schulz
Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Telefon 8697903

Stadträte:
Andreas Born
Dr. Rolf Schepp, Wolfsgartenstraße 11
Hans Seibert, Weinbergstr. 17
Ralph Stühling, Otto Beck-Str. 8

Stadtverordnete:
Rolf Kahnt, Ludwigstraße 30
Lydia Klos
Michael Krapp, Goethestraße 8, Telefon 01726243334
Peter Leisemann, Darmstädter Straße 177
Barbara Ottofrickenstein-Ripper, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Minigolf-Sportclub Bensheim-Auerbach: 1.Vorsitzender: Peter Fritsch, Tel. 680323,
2. Vorsitzende: Gabriele Faust, Telefon 77249; Minigolfanlage Tel. 79837

Naturschutzbund Deutschland (NABU): Ortsvertrauensmann: Stephan Schäfer, Ludwigstr. 36, Telefon 71170

NITYA SEVA e.V., Claus D. u. Asha von der Fink, Fröbelstrasse 50, Telefon 0171-1728446, Homepage: www.nityaseva.eu

Odenwald-Klub e.V., Geschäftsstelle des Hauptvereins,
Geschäftsführer: Alexander Mohr, Prinzenbau im Staatspark Fürstenlager, Telefon 855856

Odenwald-Klub Auerbach: Vorstandssprecherin: Anne Scharf, Tel. 79968;
Kontaktadresse: Ina Gruber, Burgstr. 14a, Tel. 015903036040; Internet: www.owk-auerbach.de
Abteilungen „Volkstanzgruppe“: Dirk Hamel, Tel. 015161000437

Schaukästen mit aktuellen Wanderterminen befinden sich am alten Rathaus, Bachgasse, Ecke Weidgasse und Darmstädter Str. , Ecke Philippshöhe.

Privilegierte Schützengesellschaft Auerbach: Vorsitzender: Karl Ludwig Suhl,
Bachgasse 62, 64625 Bensheim, Tel 75148

Pro Kind e.V. Krabbelstube:
Bachgasse, Tel. 74506, Vorsitzende: Daniela Woll, Tel. 9760679

Redaktion Auerbacher Leben:

Gisela Hamel, Darmstädter Str.179, Tel.:73696, ghamel@gmx.de + KuVV-Auerbach@web.de

RTC, Rad-Touristik-Club Bergstraße/Odenwald e.V.: Michael Borger, Darmstädter Str. 69, 64673 Zwingenberg, Tel. 017624606262, www.fuchstrail.de

Rhetorik-Club Bergstraße; Info: rhetorik-Club-Bergstrasse.de

Schulförderverein Schillerschule: foerderverein@schillerschule-bensheim.de

Schulverein Schloßbergschule e.V.: sv@schlossbergschule-auerbach.de

Skat-Club „Trumpf Ass Auerbach“: Vorsitzender: Teja Fuchs,
Treffpunkt jeden Freitag, 19.00 Uhr, „Gaststätte Weiherhaus“, Saarstraße 56

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Auerbach/Hochstädten;
Vorsitzender: Jürgen Kaltwasser, Hochstädten, Mühltalstrasse 242,Tel. 787676,
juergenkaltwasser@icloud.com

Stadtteildokumentation Bensheim-Auerbach; Zusammenkunft jeden Mittwoch,
ab 18.00 Uhr im alten Rathaus – Gäste willkommen!

TCA-Tennisclub Auerbach: Clubhaus Lahnstraße 53, Telefon 75435. Vorsitzender: Thomas Nolden, Tel:0176/45759927; Mail: Thomas Nolden@hotmail.com

Turn- und Sportvereinigung (TSV) Rot-Weiß Auerbach:
Geschäftsstelle: Saarstrasse 56 (Vereinsheim), Telefon 74646

Zeitungsverlag „Der Auerbacher“:
Ernst-Pasqué-Str. 1c, Tel. 06251-704790, Fax: 704791, www.der-auerbacher.de

Zur

AUSSTELLUNG

unter dem Titel

„ZUSAMMENSPIEL“

zeigen die Malerinnen

Claudia Fritsche
und
Cornelia Komor

neue Arbeiten aus ihren Ateliers.

Hierzu laden wir Sie herzlich
in den Damenbau im
Staatspark Fürstenlager ein.

Ausstellungsdauer:
01. bis 29. Juni 2025

Vernissage am 01. Juni 2025 um 11.00 Uhr.

Öffnungszeiten:
Samstag, von 14.30 bis 18.00 Uhr
Sonntag, von 11.00 bis 18.00 Uhr

Veranstalter:
Gruppe Kunst im Fürstenlager
Kur- und Verkehrsverein
Auerbach 1866 e.V.

Ausstellung „Zusammenspiel“ im Staatspark Fürstenlager

Durchführung der Ausstellung durch die Gruppe „Kunst im Fürstenlager“ im Kur- und Verkehrsverein Auerbach vom 01. bis 29. Juni 2025 im Damenbau.

Alle Aktivitäten der Gruppe „Kunst im Fürstenlager“ werden ehrenamtlich durchgeführt und dienen keinem wirtschaftlichen Zweck. Das Ziel ist es, den Besucherinnen und Besuchern des Staatsparks Fürstenlager in Bensheim-Auerbach die Werke der Künstlerinnen und Künstler aus der Region und darüber hinaus näherzubringen.

Zu diesem Zweck richtet die „Gruppe Kunst im Fürstenlager“ regelmäßig Kunstausstellungen im Damenbau aus.
Der Eintritt zu diesen Ausstellungen ist stets frei.

Von der Bergstraße und Umgebung / Auerbach, 15. Oktober 1910

Auerbach hat wiederum einen weiteren erfreulichen Schritt in seiner Entwicklung getan. Schon seit zwei Jahren sind die Bemühungen im Gang, den Einwohnern Auerbachs im Winter geistige Anregungen durch Vorträge zu bieten.
Mit Genugtuung war zu sehen, dass diese Vorträge stets rege Beteiligung und reges Interesse fanden aus allen Teilen der Bevölkerung Auerbachs und auch aus der Umgebung.

Leider war man jedoch dabei meist auf die Opferwilligkeit einiger Herren angewiesen, so dass diese Vorträge sich nicht gut zu einer ständigen Einrichtung ausbauen ließen. Die schönen erfolge, die selbst die Vorträge gegen Eintrittsgeld erzielten, waren ein Beweis, dass die Bevölkerung bereit war und ist, für solche Vorträge auch finanzielle Opfer zu bringen. Daher wurde der Versuch gemacht, eine Anzahl von Abonnenten für eine bestimmte Anzahl von Vorträgen zusammenzubringen, um auf diesem Wege eine feste finanzielle Grundlage für eine regelmäßige Folge von Vorträgen zu gewinnen. Und siehe da, der Versuch gab gute Erfolge, so dass die Abhaltung von mindestens 4 Vorträgen über den volkstümlichen Maler Hans Thoma, ein weiterer Vortrag über Parzival mit Klavierbegleitung, ein weiterer über eine Reise in Egypten, Syrien, Sinai und Palästina, ein physikalisch experimenteller Vortrag, und wahrscheinlich auch noch einen über Naturschutzparks in Deutschland gewährleistet war. Soweit angemessen werden die Vorträge durch Lichtbilder erläutert. Genaueres hierüber wird noch bekannt gegeben, ebenso wie über die Zeit und Ort der Vorträge. Die Eintrittsgelder sind möglichst niedrig bemessen, da nur die Unkosten gedeckt werden sollen. Ein Einzelabonnement für sämtliche Vorträge und die Vorderreihen kostet 3 Mark, Familienabonnement für 2 Familienmitglieder 5 Mark und jedes weitere Familienmitglied 1,50 Mark, die Tageskarte 1 Mark. Die übrigen Reihen kosten jeweils die Hälfte obiger Preise. Schülertageskarten mit Ausnahme der Vorderreihen 30 Pfennige.
Es ist somit die Möglichkeit, die Vorträge zu besuchen, und zu genießen, sehr erleichtert.

Anmeldungen nimmt der Ausschuss (Vorsitzender Herr Sieben), ferner die Papierhandlung M:Greve in Auerbach, G. Berger in Bensheim und die Druckerei Max Teichmann in Zwingenberg entgegen.
Die Vorträge sollen gegen 7 ½ bis 8 Uhr beginnen. Um Beeinträchtigung anderer zu vermeiden, wird es jedem Zuhörer zur Pflicht gemacht, im Saal ohne Kopfbedeckung zu bleiben.

Blumentag in Auerbach, 7. Mai 1911

Ein Tag wars gestern, so recht zum Segen der fröhlichen Geher und zum Segen des Zweckes, der mit dem Blumentag erstrebt wird. Ein Frühlingssonntag, der das Herz öffnet und das Gemüt weich macht, ein Prachtwetter, das hinauslockte, ein Sonntagsbild, dessen Zauber mehrfach bestrickte.
Von der achten Morgenstunde ab, ja schon vor 8 Uhr, schwärmten die in zartem weiß gekleideten jugendlichen Mädchengestalten, Blüten, gleich der taufrischen, leichten

Luft, in duftigen Körbchen tragend, durch die Straßen des Ortes, die bekannte in den hessischen Farben gezierte Sammelbüchse am Arm, wohl schüchtern erst, dann immer kühner und kecker ihr Ware anbietend und anbringend. Gar bald füllten sich diese Büchsen und zur Mittagszeit hatte manche Maid schon schwer an dem gefüllten Behälter zu tragen. Durch eine vorzüglich eingeleitete Organisation der Veranstaltung waren die flotten Verkäuferinnen, welche überall sehr günstig verteilt waren, in der Lage, ohne Unterbrechung ihres Amtes zu walten. Am Bahnhof, an den Ortszugängen, auf dem Schlosse, in allen Straßen des Ortes ging der Blumenverkauf flott von statten und kein Passant, kein Tourist konnte den schmeichelnden Bitten der holden Verkäuferinnen widerstehen. Rasch wurde die Blume in das Knopfloch gesteckt, der Nickel in die Sammelbüchse geworfen und husch gings wieder an das nächste Opfer. Ach wie schön war doch dabei das Gefühl solch „Opfer" zu sein, wie gern ließ man sich von zarter Hand schmücken, wie leicht entschlüpfte der vorher in ansehnlicher Zahl beschaffte Nickel der Hand oder dem Säckel – Die schmucke Turnerschar Auerbach , 22 Herrn an Zahl, hatte sich ebenfalls in den Dienst der guten Sache gestellt und halfen hier und da, teils als Eilboten , neue Blumen beschaffend, teils als Geldwechsler, oder als Beistand der jungen Damen, wenn sich der Verkauf schwierig gestaltete. Von morgens 8 Uhr bis zum späten Abend wurde emsig gekauft und von den 8000 zur Verfügung gestellten Blumen – es wurden noch aus dem Jugenheimer Depot etwa 1000 Blumen nachträglich herbeigeschafft – dürften wenig übriggeblieben sein.

Den Höhepunkt des Tages bildete wohl die Durchfahrt I. K. H. des Großherzogs und seiner hohen Gemahlin. Von einer zahlreichen festlichen Menge mit Spannung erwartet, trafen die geliebten Fürstlichkeiten von Bensheim kommend, bald nach 6 Uhr im Automobil hier ein. Dreimal musste das Herrscherpaar Halt machen, bestürmt von der Bevölkerung und den zahlreichen Blumenverkäuferinnen, denen von den hohen Herrschaften gar viele Blumen abgenommen und mit besonders hohen Spenden für Sammelbüchsen vergütet wurden. Am Gasthaus „Zur Bergstraße", an der Brauerei und an der Straße nach Zwingenberg mußte das Automobil halten, um Gelegenheit zu geben, das Fürstenpaar begrüßen und mit Blumen überschütten zu können. Leutselig lächelnd und unermüdlich dafür dankend, fand auch hier unser Landesfürst und seine hohe Gemahlin freundlichst Aufnahme und stürmische Begrüßung. -

Von auswärts war der Besuch recht gut, besser, als man es eigentlich erwartet hatte und alle diejenigen, welche sich in den Dienst der guten Sache gestellt haben, konnten am Abend ihres Erfolges froh sein. Auerbach kann sich würdig an die Seite aller der Orte stellen, bei denen Wohltätigkeit und Sinn für eine gute, edle Sache immer eine gute Statt hat.

Heute gegen Abend wird der Erfolg des Blumentages bekannt werden. Man wird nicht fehl gehen, wenn man in Auerbach die Einnahmen auf über 600 Mark schätzt.

1796 mußten die Zwingenberger den Franzosen Geiseln stellen – Teil 1

Infolge der Vorgänge rund um die Französische Revolution in Paris seit 1789 kam es auch in den Nachbarstaaten Frankreichs zu Aufständen von Menschen, die mit der Revolution sympathisierten. In Mainz wurde im August 1790 der „Mainzer Knotenaufstand“ zwischen Studenten und Handwerkern auch mit hessen-darmstädtischen Truppen niedergeworfen. Von diesen Auseinandersetzungen hatte es im Laufe des 18. Jahrhunderts allerdings mehr als ein Dutzend in Mainz gegeben. Im Herbst 1792 rückte die französische Armee unter General Adam-Philippe Comte de Custine (1740-1793, am 28.4. in Paris hingerichtet) dann von Speyer kommend über Worms gegen Mainz vor. Mainz war die größte und stärkste Reichsfestung der Region, aber viele Soldaten desertierten sogleich und flohen ebenso wie Adel und Geistlichkeit. Mainzer selbst luden Custine ein, die Stadt zu erobern, was dann bis zum 31. Oktober 1792 gelang. 20 Bürger, u.a. der Arzt Georg Wedekind (1760-1831), der Professor Georg Wilhelm Böhmer (1761-1839, aus der Hannoverschen Juristenfamilie), des Handelsmanns und Kaufmann André Patocki, des ehem. Hofgerichtserats Kaspar Hartmann und Prof. Matthias Metternich, gründete daraufhin den Jakobinerklub im nun französischen „Mayence“. Zwar versuchte die junge Republik noch am 23.3.1793 ein Teil Frankreichs zu werden, aber schon seit April 1793 wurde die Stadt von preußischen Truppen belagert und kapitulierte erneut am 23.7.1793. Nunmehr erhielt sie eine Koalitionsbesatzung unter der Führung Österreichs und die Franzosen richteten sich im Raum Landau und im Raum Koblenz ein. Von Koblenz aus unternahmen sie regelmäßige Feldzüge bis nach Würzburg, um sich aus dem Feindesland zu ernähren. Erst mit der Niederlage Österreichs in Norditalien gegen Napoleon und dem dann folgenden Frieden von Campio Formio wurde wieder das gesamte linke Rheinufer Französisch.

Zwar hatten die Franzosen mit den Österreichern am 1. Januar 1796 einen sechsmonatigen Waffenstillstand unterzeichnet, aber schon im Mai 1796 den nächsten „Ernährungsfeldzug“ begonnen, bei dem eine Armee unter den Generälen Jourdan und Moreau von Erzherzog Carl von Österreich erst im August/September bei Amberg und Würzburg vernichtend geschlagen wurde. Vom August 1796 an führte der französische General François Séverin Desgraviers-Marceau (1769-1796) 16.000 Mann auf die rechte Rheinseite und eroberte u.a. Frankfurt am Main. Er nötigte Darmstadt, Groß-Gerau und Zwingenberg Geiseln zu stellen, die nach Nauheim im Amt Rüsselsheim gebracht, dann weiter nach Wiesbaden und nach Bingen transportiert wurden. Letztlich wurden die Geiseln sogar nach Trier verlegt, wo sie bis zum Sommer 1797 in freundlicher Haft gehalten wurden. Der K.K. Reichsgeneralfeldmarschall Erzherzog Carl von Österreich (1771-1847) bemühte sich zwar um ihre Befreiung, diese gelang aber erst im Sommer 1797.

Nicht wenige hatten danach für die Franzosen Sympathien übrig. Erzherzog Carl war 1809 nach den Schlachten von Aspern und Wagram aus dem Amt des Generalissimus entlassen worden und ging als Privatmann nach Mainz, weil er hier die Nassauische Prinzessin Henriette (1797-1829) kennengelernt hatte, die er 1815 heiratete.

Im Ganzen sind 17 Personen als Geiseln bekannt: Zunächst ist hier der Staatsminister und Kammer-Präsident Franz Ludwig Gottfried Freiherr von Lehmann (1738-1808, GND 1031094253) zu nennen. Dann wurde der Regierungsrat Johann Wilhelm Rayß (1736-1806) als Geisel weggeführt. Er war unverheiratet und seit 1790 nach einem Regierungsadvokat in Darmstadt. Er war 1736 in Zwingenberg geboren und hatte in Gießen studiert. 1770 war er zusammen mit dem Frankfurter Bankier Remigius Bansa Pate bei Wilhelm Christian Remigius Graupner, einem Enkel des bekannten Komponisten. Das lag daran, dass eine Tante von Johann Wilhelm Rayß, Elisabeth Eleonora Rayß, mit dem Juristen Johann Hermann Georg Blank verheiratet war und zugleich die Mutter des Täuflings eine geb. Blank (Blanck) war. Die Eltern von Johann Wilhelm Rayß, der Darmstädter Kriminalrat Christian Clemens Rayß (1706-1765) und seine Ehefrau Maria Magdalena, geb. List, hatten elf Kinder, von denen jedoch viele in jüngsten Jahren verstarben und nur von der Tochter Johannetta, die den Pfarrer Joh. Adam Sell in Klingelbach heiratete, Nachkommen bekannt sind. Johann Wilhelm Rayß' Großvater Johannes Rayß (1653-1712) war Amtskeller und Landesrenovaturkommissarius zu Zwingenberg. Schon der Urgroßvater Johann Henrich Rayß (1616-1680) war Zentgraf, Amtskeller und Schultheiß in Zwingenberg und der Ururgroßvater Paul Rayß (1575-1612) Pfarrer in Goddelau. Näherer Daten zur Familie findet man in LAGIS in der „Hessischen Biografie" im Internet.

Als Geisel ebenso abgeführt wurde Johann Jacob Brade (* Zwingenberg 21.5.1748), Regierungs- und Konsistorialrat in Darmstadt, auch für die Polizei zuständig. Er war ein Sohn des Zwingenberger Pfarrers und Metropolitans Christian Ludwig Brade (um 1699-1762) und seiner Ehefrau Catharina Philippine Graff (um 1711-1763), aus Wiesbaden.

Eine weitere Geisel war der Großkaufmann und Kommerzienrat Franz Anton Cavalli. Er stammte aus Vevero im Val Vigezzo, und starb in Darmstadt am 25. März 1807. 1762 war er als Bürger aufgenommen worden. Seit Oktober 1770 war er mit Maria Elisabetha Brentano (1743-1791), aus Bönnigheim verheiratet. Der Sohn Johann Baptist Cavalli (1773-1829), Großkaufmann in Darmstadt, heiratete 1800 Nanette Camesasca (1780-1829), deren Bruder Peter Camesasca später 1852 Kreisrat und Ehrenbürger in Bensheim wurde. Eine Schwester Sidonie Camesasca heiratete 1829 den Landgerichtspräsidenten Friedrich Ludwig Klipstein (1799–1862), einen Sohn des Oberst Friedrich Leopold Klipstein (1752-1833) und der Johanna Elisabeth Friederike, geb. Rayß (1759-1843)

- die Geiseln waren also in mancherlei Weise verwandt. Zu den Geiseln gehörte weiterhin der Regierungsrat Georg Friedrich May und der Kammerrat Johann Christian Koch, sowie der Mineraloge Kammerrath Philipp Engel Klipstein (1747-1808, GND 121585301). Dieser schloss der Geiselhaft eine Rundreise durch Frankreich und Lothringen an und wurde anschließend Kammer-Direktor in Darmstadt. Er war mit Friedrich Leopold Klipstein „über einige Ecken“ verwandt.

Von den Darmstädter Bürgern traf es den Ratsverwandten Johann Valentin Heßemer (1734-1813, GND 136988814), Küfermeister und Brauereibesitzer in Darmstadt. 1791 und 1808 war er auch Bürgermeister der Stadt Darmstadt und aus einer alteingesessenen Familie. Sein Enkel war der bekannte Architekt, Schriftsteller, Abgeordneter und Freimaurer Friedrich Hessemer (1800-1860).

Die Darmstädter Geiseln Daniel Paul Netz, Bürgermeister und Kaufmann in Darmstadt, und sein Bruder, der Eisenhändler Louis Netz, hatten bereits Zwingenberger Verbindungen. Paul Netz war seit 1781 mit Sophie Margarethe Vulpius (+ 1822) verheiratet, deren Vater Heinrich Vulpius (1727-1773) seit 1763 Pfarrer in Zwingenberg war.

Aus Groß-Gerau mussten die folgenden Personen als Geiseln gestellt werden: Posthalter Friedrich Ewald, zu Groß-Gerau, Gastwirt und Posthalter Philipp Daniel Engeroff in Groß-Gerau (verheiratet mit Anna Margarete Ruckelshausen, die Familie stammt aus Bauschheim, seit dem Dreißigjährigen Krieg in Groß-Gerau, manche Bürgermeister) und Bürgermeister Johannes Gütlich.

LvL

Teil 2 folgt in der nächsten Ausgabe!

Die TSV Rot-Weiß Auerbach wird 60 Jahre

Gründungsversammlung war am 21. Mai 1965

Die Turn- und Sportvereinigung Rot-Weiß Auerbach 1881 e. V. kann auf 144 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken, die Geburtsstunde der heutigen TSV Auerbach schlug am 21. Mai 1965 im großen Saal des heute nicht mehr vorhandenen Hauses Weigold.

Dazu aus dem Gründungsprotokoll:
„In der auf den 21. Mai 1965 in das Haus Weigold einberufenen Gründungsversammlung wurde von den Unterzeichnern einstimmig beschlossen:
Mit dem heutigen Tage, dem 21. Mai 1965, wird die Turn- und Sportvereinigung „Rot-Weiß" Auerbach 1881 e. V. gegründet. Dieser Verein ist der Rechtsnachfolger der beiden an diesem Tage aufgelösten Vereine Turn- und Sportgemeinschaft 1881 Auerbach e. V. und Fußball-Club Auerbach, deren Mitglieder sich in dem neuen Verein zusammenschließen. Der Verein hat seinen Sitz in Bensheim-Auerbach."

Im Festbuch „100 Jahre TSV Auerbach" sind 18 Unterzeichner namentlich aufgeführt, die die Vereinsvorstände der beiden aufgelösten Vereine repräsentierten, dazu als Nr. 1 der damals als „Neutraler" gewählte 1. Vorsitzende 1. Stadtrat Dr. Wilhelm Hahn. Von diesen 18 Persönlichkeiten sind mit Nr. 6 Horst Knop und Nr. 11 Fritz Götz noch zwei Zeitzeugen am Leben. Mit ihrer Unterschrift haben die Vereinsgründer beschlossen, „dass alle Rechte und Verbindlichkeiten auf den neuen Verein übergehen werden und das Vereinsvermögen auf den neuen Verein übertragen wird".

Nach einer dank der Euphorie und quasi im Galopp durchgewunkenen Satzung erfolgte einstimmig die endgültige „Liquidation" von TSG und FC durch die 108 Anwesenden.

Ebenso einstimmig erfolgte zunächst die Wahl des Geschäftsführenden Vorstandes:
1. Vorsitzender Stadtrat Dr. Wilhelm Hahn, stellvertretende Vorsitzende Heinrich Rettig und Bernhard Schubert, beide zuvor die Ersten Vorsitzenden der zwei liquidierten Vereine. Weitere Mitglieder wurden Alexander Klemm als Geschäftsführer, Achim Schneider als Rechner, Horst Knop als Vereinsjugendleiter und Fritz Götz als Schriftführer.

Der Vereinsbeitrag blieb durch Beschluss bei 0,50 DM für Kinder bis 14 Jahre, 1,00 DM für Jugendliche bis 18 Jahre und 1,50 DM für Erwachsene, das Barvermögen des neuen Vereins betrug nach Übernahme 6.147,00 DM.

Eindrucksvolles wie emotionales Finale der dreistündigen Gründungsversammlung war das im Stehen gesungenen Turnerlied „Turner auf zum Streite, tretet in die Bahn", dem sich auch die anwesenden Fußballer uneingeschränkt anschlossen. Im gleichen Lied sang man auch die Zeilen „Großes Werk gedeiht nur durch Einigkeit".

Wer konnte oder wollte vor 60 Jahren im Ernst daran glauben, dass die damalige Einigkeit ein solch großes Werk hervorbringen würde, wie sie die TSV anno 2025 darstellt. Kn.

Auerbacher Leben Anno

Hier ein Foto der Sonderausgabe zur Kerb im Oktober 1976.

RECHTSANWALT UND NOTAR a.D.
Fachanwalt für Steuerrecht und Erbrecht

§ §

HANS L. BLECHNER

Kompetenz & Erfahrung

Ihr Vertrauenspartner in allen erb- und schenkungssteuerlichen Fragen.

Weitere Schwerpunkte: Immobilienrecht
Familienrecht
Vertragsrecht incl. Vollmachtsangelegenheiten

Am Rinnentor 50, 64625 Bensheim
Telefon 06251-2134 od. 8470-0 , Fax 06251-847022

Bei uns sind Sie gut aufgehoben!

AXA

AXA Center Gerald Rode
Darmstädter Straße 124
64625 Bensheim-Auerbach
Tel. 06251 / 78485
Fax 06251 / 789125
E-Mail: agentur.rode@axa.de

Gemeinschaftsverpflegung nach Maß!

EUROPA CATERING

- ✓ Großküchenbetrieb
- ✓ Kantinenverpflegung
- ✓ Party-Service
- ✓ Großveranstaltungen
- ✓ Messeverpflegung
- ✓ Speisenlieferung an Kliniken,
- ✓ Ganztagsschulen,
- ✓ Kindergärten-/horte

Die CAT Europa Catering ist ein leistungsfähiges Unternehmen im Bereich der hochwertigen Gemeinschaftsverpflegung und in den Gebieten Rhein-Main und Rhein-Neckar sowie an der Bergstraße tätig.

BIO Öko Kontrollstelle DE 006

EU-Zertifikat DE-HE 10056-EG

CAT "EUROPA" Catering GmbH
Berliner Ring 143 • 64625 Bensheim

Telefon: 06251 / 98888280 • Telefax: 0 62 51 / 105 100
www.europa-catering.de • E-Mail: info@europa-catering.de

Liebe Interessierte,

nicht immer können wir unsere Ideen bei UTIKATE in einem Zug umsetzen.

Manchmal fehlen einfach Teile, um z. B. eine Dekoration zu finalisieren.

Heute haben wir dieses Beispiel in drei Etappen zur Nachvollziehbarkeit in Fotos festgehalten.

Zuerst haben wir die Dekorationsplatte aus Beton mit Kunstrasenstücken versehen. Den Kunstrasen hatten wir in einer anderen Form geschenkt bekommen und sie „umgewidmet", indem wir sie in kleine Vierecke schnitten.
Auch Kunststoff altert, so dass einiges zerbröselte.
Gleichzeitig kamen unsere Birkenrinden, die wir im letzten Jahr auf dem Boden eines Sportplatzes sammelten, zum Einsatz (Bild 1).

Daraufhin kam eine schöpferische Pause, na, ja, die braucht ja jeder einmal....

Auf Bild 2 erkennen Sie den nächsten Schritt: Das kleine Vogelhäuschen, das aus einer Haushaltsauflösung stammt, fügten wir hinzu.

Wie nun weiter? Da fielen uns die getrockneten Blumen in der Box im Keller ein. Wo sind sie geblieben? Nach einiger Zeit wurden wir fündig – natürlich im hintersten Eck….
Nicht alle hatten den Winter gut überstanden.
Also: Die schönsten Trockenblüten herausfischen und integrieren.

Abgerundet wurde nun das Tisch- oder auch Sideboard Gesteck mithilfe eines kleinen Raben aus der „Kinderkiste".

Eine Holzblume fand ebenso einen Standort wie die kleine Schnecke im Vordergrund, die aus Knetmasse und einem echten, unbewohnten Schneckenhaus aus dem Garten besteht. Zuletzt ergänzten wir die noch offenen Stellen mit – aus einer mit Birkenrinde – versehenen Haushaltspapprolle, die als angedeutete Bäume fungieren.

So kann eine Dekoration auf einem Tisch oder Schrank aussehen (Bild 3)
Vielleicht gestalten Sie es nach?

Oder erwerben Sie es von Utikate.

Ihr Utikate-Team

EDEKA MERZ STORCHENNEST

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.
7-22 Uhr

Wilhelmstraße 160
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.: 06251 71025
www.edeka-merz.de

GLUTENFREIE VIELFALT

WO GLUTENFREI BIO IST

Schnitzer GLUTENFREIHEIT

„Schnitzer" ist ein süddeutscher Hersteller von Backwaren in zertifiziert glutenfreier BIO-Premiumqualität. Rund 150 Mitarbeitende produzieren unter der Marke Schnitzer Glutenfreiheit mit Verantwortungsbewusstsein und Herzblut ein großes Sortiment an Broten, Baguettes, Ciabattas und Brötchen sowie an süßem Gebäck und Snacks. Dabei steht „Schnitzer" als BIO-Hersteller für kurze, verständliche Zutatenlisten und den natürlich guten Geschmack echter Backkunst. Kontrolliert glutenfrei und ernährungsphysiologisch wertvoll: Schnitzer erleichtert das Gelingen einer durchdachten Ernährung gerade bei besonderen Bedürfnissen und überzeugt je nach Produkt mit natürlichen Nährstoffen wie z.B. Protein, Magnesium und Folsäure und den wichtigen Ballaststoffen. Enkeltauglichkeit? Ja bitte! Mit der ausschließlichen Verwendung von BIO-glutenfrei zertifizierten Rohstoffen und dem Nachhaltigkeitszertifikat „Nachhaltiger Wirtschaften" leistet Schnitzer einen wichtigen Beitrag für eine lebenswerte Zukunft.

Bild © ProExakt

LEBENSMITTELSPEZIALIST AUS SÜDTIROL

Das Unternehmen „Dr. Schär" ist einer der führenden Lebensmittelspezialisten für besondere diätetische Ernährungsbedürfnisse. Dabei bietet der Südtiroler Hersteller den Konsumenten ein breit gefächertes Sortiment anspruchsvoller und qualitativ hochwertiger Produkte an. Das selbst gesteckte Ziel ist es, genussvolle Produkte mit wertvollen Zutaten zu kreieren, die die Lebensfreude der Konsumenten sichern und gleichzeitig für eine ausgewogene Ernährung sorgen. Kein einziger Schritt im Herstellungsprozess bleibt unkontrolliert. Damit garantiert „Dr. Schär" die Sicherheit vom Feld über die Produktion bis zu Ihnen nach Hause. Doch „Dr. Schär" steht nicht nur für Qualität und Sicherheit, sondern auch für Innovation und Genuss. Dafür arbeitet das Unternehmen mit Ernährungswissenschaftlern, Ärzten, Universitäten und Fachgruppen eng zusammen. So kommen laufend neue Produkte auf den Markt, die sich geschmacklich durchaus mit vergleichbaren glutenhaltigen Lebensmitteln messen lassen.

© werbeagentur4you.de

Gehen Sie über LOS & gewinnen.

Mit dem PS-Los der Sparkassen: jeden Monat die Chance auf viele attraktive Gewinne.

www.sparkasse-bensheim.de

Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1 : 4.000.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!

Sparkasse Bensheim